

## Gemeinderat / Ortschaftsrat

### Kommunalwahl als neue Chance!

Die Bürgerinnen und Bürger unseres Landes haben mit ihrer Wahl entschieden, dass die FDP das erste Mal in ihrer Geschichte nicht im Bundestag vertreten ist. Doch viele können diesem Wahlausgang auch etwas Positives abgewinnen: Die personelle Neuaufstellung der Parteispitze, die Chance sich neu zu strukturieren und sich wieder für echten Liberalismus in Deutschland stark zu machen.

Wie viele von Ihnen wissen, stehen uns im kommenden Jahr die Kommunalwahlen in Ettlingen bevor. Auch für uns ist das eine Chance auf kommunaler Ebene strukturell Gutes zu bewahren und Notwendiges zu tun und liberales Gedankengut in Ettlingen weiter auszubauen.

Haben Sie schon einmal mit dem Gedanken gespielt die Zukunft Ettlingens aktiv mitzugestalten?

Bei Interesse gebe ich Ihnen gerne erste Einblicke. Ich freue mich auf Ihren Kontakt! Herzlich, Ihr Roman Link



Roman Link,  
Stadtrat,  
Ortschaftsrat  
Schöllbronn

roman.link@ettlingen.de  
www.fdp-bi-ettlingen.de



### Freie Wähler Ettlingen e.V.

Ettlinger Straße 8, 76275 Ettlingen  
Tel: 0171-5311048, Fax: 07243/30548  
eMail: [briefkasten@freie-waehler-ettlingen.de](mailto:briefkasten@freie-waehler-ettlingen.de)



#### Schlossfestspiele - Flaggsschiff mit Schlagseite



Heute möchten wir mal mit dem Märchen aufräumen, die Schlossfestspiele hätten 2013 keine roten Zahlen geschrieben. Das ist natürlich falsch. Richtig ist, dass der städtische Zuschuss von **620.000,-** Euro gerade ausreichte. Wir sehen auch die Besucherzahlen kritisch. Nur noch etwa 35.000 wollten die Festspiele sehen. Die Zahl 36.700 von 2012 war auch schon schlecht. Das hochgelobte Musical zählte sogar nur 12.000 Besucher (Auslastung 63 %). Damit entfernen wir uns immer weiter von den regelmäßig guten Zahlen zu Zeiten eines Intendanten Müller-Graf. Mussten im letzten Jahr noch die olympischen Spiele als vermeintlicher Grund für die schwachen Zahlen herhalten, gelten heuer keine Ausreden mehr. Es gab so gut wie keine wetterbedingten Ausfälle. Wie lange dauert es wohl noch und wie viel Steuergelder wird es noch verschlingen, bis endlich die Reißleine gezogen wird. Das einstige Flaggsschiff „Schlossfestspiele“ erinnert an die **Titanic**. Dort wurde ebenfalls noch fröhlich und unbekümmert weitergefeiert, als der Untergang bereits besiegelt war. Auf rechtzeitige Rettungsmaßnahmen wurde auch dort leichtfertig verzichtet. Wie lange will man die Schiefelage noch ignorieren, bis endlich ein Umdenken stattfindet und alte Zöpfe abgeschnitten werden? Wir fordern schon lange ein neues Konzept für die Festspiele. Mut und innovative Ideen steuern wir bei.

Jürgen Maisch

[www.freie-waehler-ettlingen.de](http://www.freie-waehler-ettlingen.de)

## Jugendgemeinderat

Mein Name ist **Saskia Schlotterer**.

Ich bin 15 Jahre alt und besuche die Wilhelm-Röpke-Schule in Ettlingen.

Meine Hobbys sind tanzen, reiten und Freunde treffen.

Ich habe mich beim Jugendgemeinderat beworben, weil ich es wichtig finde, dass auch die Jugendlichen Mitsprache in Ettlingen haben.

Es wäre toll wenn die Jugendlichen ihre Wünsche via Facebook

([www.facebook.com/jugendgemeinderat.ettlingen](http://www.facebook.com/jugendgemeinderat.ettlingen)) äußern würden, damit wir eure Interessen umsetzen können.

Über die Wahl von euch habe ich mich sehr gefreut und möchte mich hiermit recht herzlich bedanken.

Helft mit, nur so können wir was erreichen!

Die Arbeit als Jugendgemeinderätin gefällt mir sehr gut, da wir ein tolles Team sind und wir noch viele tolle Projekte machen werden.

Dankeschön möchte ich auch unserem Ortsvorsteher Stefan Neumeister sagen, der mich tatkräftig in meinem Amt unterstützt.



## Vereine und Organisationen

### Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

#### Gesucht!

Nämlich Gruppen, Treffs, Organisationen und Initiativen in ganz Deutschland und aller Art, die durch ehrenamtliches oder bürgerschaftliches Engagement langfristig Menschen aller Generationen zum Sporttreiben motivieren. Sportvereine können sich dann bewerben, wenn sie sich über ihr eigenes Sportangebot hinaus, zusätzlich für mehr Aktivität im und mit Sport einsetzen. Hier geht es um die Zusammenarbeit mit allen nur denkbaren Einrichtungen.  
[www.mission-olympic.de](http://www.mission-olympic.de)

#### Muss das sein? Brauchen wir das? Was bringt das?

Klar, wer keine Probleme mit der Bindung und Gewinnung von Mitgliedern hat, brauch kein Leitbild. Dann muss ja nicht gezeigt werden, für was der Verein steht. Aber weiß die Stadt, die Bevölkerung, Schüler, Eltern, Mäzene, Sponsoren, was gerade diesen Verein ausmacht, was ihn unverwechselbar macht?

Ein Leitbild ist Bekenntnis und Orientierungshilfe der Vereinsziele und für den Umgang miteinander. Damit wird aufgezeigt, wo der Verein steht, welche Werte ihm wichtig sind und wohin er will. Infos unter:

[www.htwg-konstanz/](http://www.htwg-konstanz/) WerteManagement-Sport.

## SSV Ettlingen 1847 e.V.

### Abt. Leichtathletik

#### SSV-Athleten bei Deutschen Mannschaftsmeisterschaften auf den vorderen Plätzen

Mit Manuel Freudig (Jugend U16) sowie Nils Kruse und Daniel Günther (beide Jugend U20) hatten sich drei SSV-Athleten als Team-Mitglieder der Mannschaften der LG Region Karlsruhe für die deutschen Jugend-Mannschaftsmeisterschaften (DJMM) der Leichtathleten am Wochenende 14./15. September in Rheide qualifiziert.

Manuel Freudig trug mit seinen guten Leistungen von 1,68 m im Hochsprung und 12,30 sec. über die 80 m Hürden sowie als Mitglied der 4x100 m-Staffel wertvolle Punkte zum sechsten Platz der U16-Mannschaft in Deutschland bei.

Die Mannschaft der männlichen Jugend U20 wurde sogar fünftbeste Mannschaft in Deutschland. Dabei punktete Zehnkämpfer Nils Kruse dieses Mal in allen drei Wurfdisziplinen und zwar mit 51,07 m im Speerwerfen, 12,80 m im Kugelstoßen und 40,97 m im Diskuswerfen. Daniel Günther steuerte seinen Punkteanteil mit seinem 3.000 m-Lauf in der Zeit von 9:54,60 min. bei.

Am 6. Oktober fanden als letzter Wettkampf in dieser Freiluftsaison die internen Meisterschaften aller Vereine der LG Region Karlsruhe statt. Trotz durchgehend kaltem Regenwetter erzielten unsere jungen Athleten aus den Schüler-Altersklassen nochmals viele gute Leistungen.

Im Dreikampf der Mädchen W10 holte sich Pauline Birimisa unangefochten den Sieg und erzielte dabei über 50 m (sehr gute 8,01 sec.), im Hochsprung (1,22 m), im Weitsprung (3,85 m) und auch über 800 m (3:01,93 min.) jeweils die beste Leistung in ihrer Altersklasse.

Im Dreikampf der Mädchen W12 siegte Naomi Vanessa Heck, die auch über 75 m (11,47 sec.) im Hochsprung (1,22 m) und im Weitsprung (sehr gute 4,40 m) die jeweils Beste in ihrer Altersklasse war.

Den Dreikampf der Jungen M9 gewann Philipp Schwarzwälder und bei den Jungen U8 kam Diego Beeh als Drittplatzierter auf das Siegetreppchen.

### Lauftreff Ettlingen

#### 30. Volkslauf der Stadtwerke Karlsruhe (12. September 2013)

Insgesamt 524 Läuferinnen und Läufer beteiligten sich an den unterschiedlich langen Strecken beim Karlsruher Stadtwerke-Lauf. Der leicht wellige Rundkurs mit Start und Ziel in der Pfannkuchstraße im Stadtteil Grünwinkel, führte überwiegend an der Alb entlang.

#### Lauftreff-Ergebnisse 10 km (355 Teiln.):

<b>Scheidt, Viktor</b>	38:49:01 Min.,
<b>Eble, Daniel</b>	46:15:08 Min.,
<b>Wendling, Bernd</b>	47:28:07 Min.,
<b>Aul, Michael</b>	48:44:00 Min.,
<b>Edel, Claudia</b>	1:02:41 Std.,
<b>Rohwer, Heike</b>	1:04:03 Std.

#### Lauftreff-Ergebnisse 5 km (139 Teiln.):

<b>Wendling, Bernd</b>	18:45:07 Min.
------------------------	---------------

#### Lauftreff-Ergebnisse 5 km Walking (30 Teiln.):

<b>Koch, Herbert</b>	34:55:08 Min.
----------------------	---------------

#### 40. Berlin-Marathon (29. September 2013) Neuer Weltrekord

Mit einem neuen Weltrekord von 2:03:23 Std. überraschte der 31-jährige Kenianer **Wilson Kipsang** beim Berliner Jubiläums-Marathon. Damit unterbot er die Rekordzeit seines Landmanns **Patrick Makau in 2011** um genau 15 Sekunden. Bei guten Wetterbedingungen, mit Temperaturen um die 14 Grad, waren rund 40.000 Läuferinnen und Läufer an den Start gegangen. Der größte und schnellste Marathon Deutschlands führte wieder über einen ebenen Rundkurs durch die Straßen der Hauptstadt, an vielen bekannten Sehenswürdigkeiten vorbei. Hunderttausende von Zuschauern jubelten den Läufern entlang der ganzen Strecke, vor allem im Zielbereich am Brandenburger Tor, zu.

Der Lauftreff war mit 7 Läufern in verschiedenen Altersklassen vertreten. Schnellster Ettlinger Läufer war **Matthias Hagemann (M/45)**. Mit einer sehr guten Zeit belegte **Lukas Wendling** einen 12. Platz in seiner AK M/20.

Schon 5-mal bewältigte **Hannes Ibach** erfolgreich den Berlin-Marathon.

Für **Gerhard Wipfler** war es die 13. Teilnahme in Folge und er war dabei noch 11 Minuten schneller als im vorigen Jahr!

#### Lauftreff-Ergebnisse:

<b>Matthias Hagemann</b>	3:23:49 Std. (934. M/45),
<b>Lukas Wendling</b>	3:28:04 Std. (12. M/20),
<b>Hannes Ibach</b>	3:31:41 Std. (243. M/55),
<b>Hannes Sallak</b>	3:37:52 Std. (1011. M/50),
<b>Martin Kunz</b>	4:03:33 Std. (2160. M/50),
<b>Bernd Wendling</b>	4:41:57 Std. (1502. M/55),
<b>Gerhard Wipfler</b>	4:51:30 Std. (70. M/70)

#### 40. Hochfellnberglauf (29. September 2013)

Am anspruchsvollen Hochfellnberglauf in Bergen/Chiemsee beteiligten sich 580 Sportler und Sportlerinnen. Auf einer Strecke von 8,9 km waren nicht weniger als 1.074 Hm zu überwinden. Trotz Nebel beim Start konnten sich die Läufer über gute Laufbedingungen freuen.

**Inge Kiefer** vom Lauftreff Ettlingen legte die Strecke in 1:47:48 Std. zurück, was ihr Platz 9 in ihrer Altersklasse W/60 einbrachte.

#### 21. Durlacher Turmberglauf (5. Oktober 2013)

Regen vor und nach dem Lauf, aber ansonsten gute Laufbedingungen begleiteten die 588 Läufer beim Durlacher Turmberglauf. Wie in den vergangenen Jahren war die Schülerbeteiligung wieder sehr groß. Nach einem kurzen Parcours durch die Durlacher Innenstadt führte die Laufstrecke an der Pfinz entlang bis kurz vor Grötzingen. Wieder einmal holte sich **Rita Zangl** einen 1. Platz in ihrer AK W/55.

#### Lauftreff-Ergebnisse:

<b>Egle, Daniel</b>	44:43 Min. (19. M/30),
<b>Zangl, Rita</b>	50:14 Min. (1. W/55),
<b>Möhlmann, Ulla</b>	52:34 Min. (4. W/55)

#### 5. Östringer Fitnesslauf (3. Oktober 2013)

Am Tag der Deutschen Einheit fand in Östringen zum 5. Mal der Fitnesslauf statt. Angeboten wurden Strecken über 5, 10 km und Halbmarathon, dazu noch Schülerläufe und Walking.

Bei sonnigem Herbstwetter, begleitet von kaltem Wind, führte ein abwechslungsreicher, doch auch anspruchsvoller Rundkurs über ebene Wiesen-, Feld-, Schotter- und Waldwege mit leichten Steigungen rund um den Östringer Waldbuckel. Start und Ziel war beim Clubhaus des F.C. Östringen. Insgesamt beteiligten sich 789 Sportler an den unterschiedlichen Disziplinen, davon 243 beim 10-km-Lauf.

Je einen 2. Platz in ihren Altersklassen belegten **Ingeborg Dubac** und **Lukas Wendling**.

#### Lauftreff-Ergebnisse 10 km:

<b>Lukas Wendling</b>	42:59:50 Min. (2. M/20),
<b>Daniel Eble</b>	45:43:70 Min. (7. M/30),
<b>Ingeborg Dubac</b>	1:27:60 Std. (2. W/75)

### Abt. Jugendfußball

#### D-Jugend (D2)

##### Abhaken und nach vorne schauen!

Am Mittwoch war man Gast der Spielgemeinschaft Wettersbach. Dort wollte man an die gute Leistung anknüpfen, wo man in der vergangenen Woche aufhörte. Doch schon bei der Anreise nahm der SSV den Gegner auf die leichte Schulter. Auf einem wirklich sehr guten Rasenplatz piff der Schiedsrichter pünktlich an. Und der SSV kam auch gleich richtig in Fahrt. Yannick (der Torjäger der Liga, mit aktuell 5 Treffern, leider nicht korrekt im Netz eingetragen) setzte gleich eine Duftmarke (0:1) um zu zeigen, wohin die Punkte gehen sollten. Doch Wettersbach war überhaupt nicht geschockt und zeigte einen super schnellen Fußball. Der SSV hielt voll dagegen, doch leider wurden in diesem hoch interessanten Spiel, die kleinsten Fehler sofort bestraft. Und Wettersbach holte sich kurz vor der Halbzeit noch die Führung. Der SSV ließ sich nicht hängen und Yannick verkürzte auf 3:2

und Steven glich souverän zum 3:3 aus. Der Ausgleich war verdient und der Sieg zum Greifen nah! Doch wie schon erwähnt, einmal nicht aufgepasst kurz vor dem Ende und Wettersbach beendete das Spiel mit 4:3.

Danach war Schluss und der sehr enttäuschte SSV machte sich auf den Heimweg.

Es spielten Miko und Matteo Link, Rico Lösel, Luis Hoffmann, Lukas Flohr, Marius und Maxime Grünwald, Yannick Stemmer, Matthias Bär, Jakob Dürr, Moritz Kuch, Mika Baumer, Steven Stamov, Tim Gottschalk und Deni Kovacic.

Samstags war dann der FV Ettlingenweier Gastgeber. Doch hier gibt es nicht viel zu Berichten. Der SSV kam überhaupt nicht richtig ins Spiel und war stehend ko. Auch Rico der Kapitän der Mannschaft war alleine machtlos und somit verlor (Ettlingenweier konnte es kaum glauben) der SSV mit 5:0.

Es spielten: Rico Lösel, Luis Hoffmann, Julius Göhring, Simon Wagner, Lukas Flohr, Marius und Maxime Grünwald, Yannick Stemmer Finn Frieske, Jakob Dürr, Mika Baumer, Steven Stamov und Nick Kraus.

Das nächste Pflichtspiel ist am Samstag, 12.10., 13:45 Uhr gegen Berghausen in Ettlingen.

Auf geht's Fans „raus in den Sportpark“!

### **Spieltage 26. und 28.09.2013 gegen VfB Grötzingen und FC West Karlsruhe So unterschiedlich kann es laufen!**

In der letzten Woche fanden die beiden Heimspiele der E2-/E4-Junioren wieder an unterschiedlichen Tagen statt. Bereits am 26.9. spielte die E4 zu Hause gegen VfB Grötzingen 4 und verlor mit 4:6, obwohl Trainer Bernd alles getan hatte, um die Jungs richtig einzustellen. Als Spieler waren Kevin (im Tor), Matti F. (Kapitän), Berkay, Enrico (1 Tor), Sven, Roman, Leander (3 Tore) Leo und Silvan dabei und vielleicht lag es ja an den kurz vor Spielbeginn notwendig gewordenen Diskussionen über die Bespielbarkeit des Platzes, aber das wäre zu kurz gegriffen.

Außer Leo fand kaum einer der Jungs so richtig ins Spiel und seine Rolle, so dass die 3 Tore von Leander und Enricos Treffer auch nichts mehr ausrichten konnten. Leo machte ein großartiges Spiel, aber ohne ausreichende Unterstützung der Mannschaft, konnte er die Niederlage natürlich auch nicht vermeiden, so dass Trainer und Spieler diese Begegnung als Lehrstück hinnehmen müssen und für die nächsten Spieltage und das Training verstärkt auf die erkannten Schwächen achten werden. Dann wird es sicherlich auch wieder mit dem Siegen klappen!

Offensichtlich hatte die E2 mit Jannis (im Tor), Ole (Kapitän, 5 Tore), Moritz (1), Leon (3), Felix R. (3), David (1), Raphael (2), Toni (2), Felix N. und Trainer Jens am Samstag bereits aus den Erfahrun-

gen der E4 gelernt, so dass es der Mannschaft mit einem beinahe unglaublichen 18:0 (!) gegen FC West Karlsruhe 2 gelang, vieles aus den Trainingseinheiten um zu setzen. Schon der Beginn des Torreigens mit einem Eigentor der gegnerischen Mannschaft in den ersten Minuten ließ ahnen, dass der Spieltag erfolgreich werden könnte, aber dass es bereits zur Halbzeit 10:0 stehen würde, hat da natürlich noch keiner geahnt.

Die Jungs passten sich die Bälle und gaben sich Vorlagen, wie es ein Trainerherz begehrt, Felix N. schoss eine phantastische Ecke, die Raphael vorbildlich zum Tor verwandelte, nur Jannis, der Torwart war etwas unglücklich, weil er während des Spieles so wenig zu tun bekam.

Bleibt zu hoffen, dass allen E2-Jungs der Erfolg nicht zu Kopfe steigt, die Staffel birgt noch einige schwere Gegner, bei denen man weder an Konzentration noch an Einsatz und Passgenauigkeit nachlassen darf. Auch das wird sicherlich Thema im nächsten Training werden.

### **E3 Junioren**

Am 4. Oktober spielte unsere E3 gegen den Post SV im heimischen Sportpark und konnte einen verdienten 9:2 Erfolg verbuchen. Die Jungs aus Ettlingen hatten in der ersten Hälfte noch einige Schwierigkeiten mit den zweikampfstarke Kindern vom Dammerstock und gingen mit einer 3:1 Führung in die Pause. Fabrice hatte Ettlingen mit einem schönem Volleyschuss nach einer Ecke von Mo in Führung gebracht. Tim und ein Eigentor von Post waren dann Treffer zwei und drei! In Hälfte zwei drückte Ettlingen dann mächtig aufs Tempo, immer wieder angeführt durch den erneut starken Simon, der zwei Treffer zum Endergebnis beisteuerte. Tim dreimal und Adri einmal sorgten für das Endergebnis. Sicherlich das beste Spiel unserer E3 in dieser Saison, denn das Bällchen lief schön durch die Ettlinger Reihen. Fabrice und Ruben zeigten diesmal auch die geforderten Zweikämpfe während Mo, Tim und Simon das Spiel immer wieder gut aufbauten. Dominik, Max und Peeke ließen nur wenige Gegenangriffe zu. Adri und Fido im Tor spielten ohne Fehler. Das Spiel der E1 ist leider wegen dem schlechten Wetter ausgefallen. Es spielten: Fido, Peeke, Max, Dominik, Adri, Tim, Simon, Mo, Fabrice und Ruben.

### **F1 Junioren in Stupferich und Neuburgweier**

Der 4. Staffelspieltag fiel mit dem Brückentagwochenende auf ein ungünstiges Datum und entsprechend dünn war die Spielerdecke. Dennoch konnten zwei spielfähige Teams aufgestellt werden. SSV2 fuhr mit den Spielern Adrian Jorz, Lukas Köck, Isa Avci, Stefano Renon und Marco Schatz nach Neuburgweier. Gegen Busenbach2 setzte sich das Ettlinger Team bei echtem Fritz Walter Wet-

ter souverän, durch die Tore von Isa(3), Marco(2) und Stefano(1), mit 6:0 durch. Eine unglückliche Niederlage kassierte man gegen den Gastgeber, zu leichtfertig ging man mit den reichlichen Möglichkeiten zum Torerfolg um, zeigte aber dennoch ein tolles Fußballspiel. Gegen Ettlingenweier entwickelte sich ein offener Schlagabtausch. Chancen gab es im Minutentakt auf beiden Seiten. Ettlingenweier ging mit 2:0 in Führung. Stefano verkürzte zunächst zum 1:2. Danach hatten Lukas, Marco und Stefano riesen Chancen zum Ausgleich. Kurz vor Schluss musste dann noch das 3:1 hingenommen werden. Besser lief es gegen Bruchhausen. Durch Tore von Stefano und Marco ging man verdient mit 2:0 als Sieger vom Platz.

Etwas chaotisch gestaltete sich der Staffelspieltag für SSV1 mit Ouail, Tristan, Julius, Tim, Pascal und Hagen in Stupferich. Nachdem der Platz für spieluntauglich erklärt wurde, absolvierte man auf einem Nebenplatz zumindest zwei Freundschaftsspiele a 15 Minuten gegen Post Südstadt 2&3. Im ersten Spiel unterlag man nach schönem Spiel mit 2:3. In der zweiten Begegnung trennte man sich 1:1 Unentschieden. Die Ettlinger Tore erzielten Tristan(2) und Tim.

Jetzt hoffen alle auf den nächsten Samstag, dass beim Heimspiel in Ettlingen das Wetter sich wieder von der besseren Seite zeigt.

## **HSG Ettlingen/Bruchhausen**

### **1. Mannschaft**

#### **Zu hohe Niederlage beim Aufstiegsfavoriten!**

#### **TSV Rintheim – HSG Ettlingen-Bruchhausen 33:24 (15:13)**

Beim Aufstiegsfavoriten Nummer 1 unterlag die HSG deutlich, wurde aber am Ende unter Wert geschlagen. Zu Beginn verlief das Spiel ausgeglichen, bis nach 15 Minuten die Gastgeber erstmals mit 8:5 in Führung gingen. Bis zur Pause konnten die Ettlinger zum 15:13 verkürzen.

Nach dem Seitenwechsel gelang Rintheim schnell zwei Tore, und die Gäste konnten diesen Rückstand einfach nicht einschmelzen. Viele gute Torchancen wurden vergeben, die Abwehr stand wackelig. So bauten die Karlsruher ihre Führung immer weiter aus, da sie ihre Chancen konsequenter verwerteten und in der Abwehr viel stabiler standen. Am Ende gaben sich die HSG'ler auf, so dass ein unter dem Strich absolut verdienter, aber zu hoher Sieg der Gastgeber zu Buche stand.

Fazit: Rintheim war an diesem Tag einfach die bessere Mannschaft. In Angriff und Abwehr besteht bei der HSG wesentlicher Verbesserungsbedarf. Die Einstellung und die Moral stimmte. Die nächsten beiden Spiele bestreitet die HSG jetzt gegen KIT SC, nämlich am Sonntag in der Liga und am Mittwoch, 16.10., im Pokal.

Es spielten und trafen: Schneider/Tor, Streit/Tor, Frauendorff 6, Ehrmann 4, Weiß 3/1, Schröder 3, Ibach 3, Freyer 2, Degel 2/2, Wolf 1, Vogt, Dippon

**Vorschau: Alle Heimspiele finden in der Franz-Kühn-Halle in Bruchhausen statt!**

Herren	So,	17:30HSG	KIT SC
1	13.10.	Ettl/Bruch	2010
Herren	So,	15:30HSG	TS Dur-
2	13.10.	Ettl/Bruch	2lach 3
Männl.	So,	12:00HSG	JSG
D-	13.10.	Ettl/Bruch	Walz-
Jugend			bacht.
			3
Weibl.	So,	13:30HSG	SG
A-	13.10.	Ettl/Bruch	Malsch/
Jugend			Ettl
Männl.	So,	15:30SV	HSG
A-	13.10.	Langenstb.	EBE
Jugend			
Männl.	Sa,	14:30JSG	HSG
B-	12.10.	Goldst. PF	EBE
Jugend			
Männl.	So,	14:00TV	HSG
C-	13.10.	Knielingen	EBE
Jugend			

In der 2. Runde des Pokals hat die HSG Ettlingen-Bruchhausen ein Heimspiel gegen KIT SC, nachdem in der 1. Runde der Landesligist aus Stutensee aus dem Weg geräumt wurde. Anpfiff ist am Mittwoch, 16.10.2013, um 20.00 Uhr in der Albgauhalle.

Alle Mannschaften verdienen Ihren Besuch und Ihre tatkräftige Unterstützung. [www.hsg-ettlingen-bruchhausen.de](http://www.hsg-ettlingen-bruchhausen.de)

**2. Mannschaft**

TSV Rintheim 2 – HSG 2 23:30 (9:15)  
Nachdem samstags bereits die erste Mannschaft der HSG zu Gast in Rintheim war, gastierte die HSG 2 dort am Sonntag. Dabei gelang der Mannschaft ein deutlich besserer Start ins Spiel als noch am vergangenen Wochenende. Aggressives Abwehrverhalten und eine gute Chancenverwertung führten dazu, dass man sich bis zur Halbzeitpause mit 5 Toren absetzen konnte.

Zu Beginn der zweiten Hälfte leisteten sich die Herren 2 jedoch einige Schwächen im Angriff, die den Hausherren einige Kontertore ermöglichten und die eigenen wurden nicht genutzt. Diese Phase des Spiels konnte zum Glück nach einem Drittel der Halbzeit überbrückt werden. In der verbleibenden Zeit nutzte die HSG ihre Chancen, die sich durch die inzwischen sehr offensiv deckenden Rintheimer ergaben, um erfolgreich zum Torabschluss zu kommen. Die Schlussphase war geprägt durch schnelles Angriffsspiel der Hausherren, die versuchten noch das Spiel zu drehen, doch der Ettlinger Block stand kompakt und ließ nicht mehr viele Gelegenheiten zu. Nach dem Schlusspfiff konnte man so mit 2 Punkten den Heimweg antreten.

Für die HSG spielten: Jonny Oertel (Tor), Philipp Witz 5, Axel Makowski 1, Do-

minic Mann 3/2, Thomas Hoffmann 1, Stefan Schweigert 6, Vincent Schädel 4, Jannick Durm 3, Martin Schweigert 3, Gunnar Haberstroh 3, Felix Rössler 2, Frank Roth 3/1

**C-Jugend männlich**

**HSG-EBE – C-Jugend – TS Mühlburg 30 : 19 ( 13 : 06 )**

Nachdem im ersten Saisonspiel die Beteiligung sehr schwach ausfiel, war heute gegen Mühlburg Fullhouse auf der Bank: mit sage und schreibe 14 Mann sind wir zum Heimspiel angetreten – super. Entsprechend motiviert ging man gegen den körperlich leicht unterlegenen Gegner aus Mühlburg zur Sache und konnte schnell mit 8:1 in Führung gehen. Dieser Vorsprung wurde nicht nur im Angriff sondern auch durch eine konzentrierte Abwehrarbeit herausgespielt. Danach konnte der Gegner sich besser auf uns einstellen, so dass man mit 13:06 in die Kabine ging. Nach der Pause ergab sich ein ähnliches Bild, jedoch wurde jetzt etwas schneller gespielt. Nicht nur unsere Jungs kamen nun zu mehr Toren, sondern auch den Jungs aus Mühlburg boten sich mehr Tormöglichkeiten. Aber auch unsere Torhüter, Niklas und Timm, verstanden es heute die ein oder andere Parade zu zeigen, so dass die Führung stetig ausgebaut werden konnte. Am Ende kam ein schöner ungefährdeter 30:19 Sieg heraus, der durchaus auf mehr hoffen lässt. Bitte kommt weiterhin so zahlreich ins Training und zum Spiel, denn nur so lassen sich weitere Erfolge erringen und lässt sich die Torausbeute auf mehr Spieler verteilen.

Es spielten: Niklas, Timm (beide Tor), Dario, Frederic (15), Robin (5), Erik (1), Simon (3), Julian, Dario, Mika (2), Nicolai (1), Sebastian, David (1), Xaver (2), Paul,

**Spielbericht gemischte D-Jugend vom 5.10.13 gegen Eggenstein**

Obwohl unsere Mannschaft nur mit 4 Feldspielern antrat, begannen sie couragiert und führten schnell mit 2:0. Dann ließ die Konzentration etwas nach und Eggenstein konnte zum 3:3 aufholen. Gegen Ende der ersten Halbzeit waren verletzungsbedingt zeitweise nur drei Feldspieler auf dem Feld, sodass Eggenstein auf 7:3 erhöhen konnte. Auch in der zweiten Halbzeit erkämpfte sich unsere Mannschaft zahlreiche Torchancen, die leider nicht zum Torerfolg führten. So verlor unsere Mannschaft trotz tollem Kampf am Ende mit 13:7.

Es spielten: Cedric, Daniel, Jannes, René, Tobias

**Spielbericht weibl. A-Jugend**

**Stutensee : HSG Ettlingen/Bruchhausen 24:15 (11:4)**

Das erste Spiel der Saison der weibl. A-Jugend verlief nicht so, wie man es sich erhofft hatte. Gleich in den ersten Minuten konnte die gegnerische Mannschaft eine Führung erzielen, die sich durch viele Konter weiter ausbaute. Durch viele Ballverluste der HSG und vergebenen

Chancen im Angriff fanden die Mädels nicht wirklich ins Spiel. Nach einer motivierenden Ansprache des Trainers in der Halbzeit, konnten unsere Spielerinnen einige Tore aufholen. Trotz allem bewies die HSG eine starke Abwehr.

Es spielten: Julia, Lisa, Mareike, Deborah, Laura, Anna, Celina

**SG EBE A-Jugend**

**HSG EBE : TS Mühlburg 43:22 (21:11)**

Im dritten Spiel der Saison traf man auf eine sehr schwache Mannschaft aus Mühlburg, welche jedoch gleich das 0:1 warf. Dies allerdings war die einzige Führung der Gäste. Sofort fand sich die Mannschaft und konnte dank einiger Einzelaktionen und Konter die Führung immer weiter ausbauen. Der Gegner konnte zu keinem Zeitpunkt wirkliche Gegenwehr leisten, und somit wurde es uns auch nicht schwer gemacht, Tore zu werfen. Im zweiten Durchgang das gleiche Bild. Trotz einiger Fehler und Unkonzentriertheiten war die Führung nie gefährdet. Für die wenigen Zuschauer sicherlich nicht das interessanteste Spiel. Der Sieg tut der Mannschaft nach bisher 2 Niederlagen bestimmt gut. Nächste Woche geht es dann auswärts in Langensteinbach gegen einen etwas schwereren Gegner.

Es spielten: Marius Witz (Tor), Felix Spohn (Tor), Kleon Dingeldein (4), Yannic Rauch (6), Philipp Witz (7), Axel Makowski (7), Jannis Rapp (3), Valentin Utz (2), Moritz Wessa (9), Simon Großmann (5/2) und Noah Falk

**TSV Ettlingen**

**Einfach hinkommen und mitmachen**

Mit dem neuen Schuljahr und der dadurch wieder geöffneten Sporthallen, sind auch alle Sportstunden in Aktion gekommen. Wie es im nächsten Jahrhundert weitergeht ist das Spannendste in der jetzt 100-jährigen Vereinsgeschichte. Dazu werden ganz einfach Menschen gebraucht, die die Angebote mit Leben erfüllen. In allen Altersstufen. Es beginnt für die Kinder im Alter von 1 ½ bis 3 Jahren, die wöchentlich 1 Stunde zusammen mit ihren Müttern/Vätern über Kästen, Bänke, aufs Trampolin, schiefe Ebenen, im Slalom gehen. Dazu kommen gemeinsame Spiele mit Bällen, Seilen, Reifen sowie rhythmische Bewegungsspiele.

Für die Kinder von 3 – 5 Jahren wird im gleichen Umfang in die sportmotorische Grundausbildung gestartet und dabei spielerische Erfahrungen an Klein- und Großgeräten vermittelt. Mit den 5 – 7-Jährigen werden die Bewegungserfahrungen durch Übungen an Geräten verbessert, aber auch Gemeinschaftsspiele durchgeführt.

Den 6- bis 9-Jährigen wird das Fangen, Passen, Dribbeln, Werfen von Bällen mittels verschiedener Ballspiele vermittelt. Durch das regelmäßige gemeinsa-

me Spielen werden das Sozialverhalten und der Teamgeist gefördert. Nach und nach werden dann auch die Spielregeln vermittelt.

Für die am Ballspielen nicht interessierten über 8-Jährigen werden in einer anderen Gruppe die ersten richtigen Turnübungen eingeübt, aber auch vielseitige Parcours durchgegangen.

Ab 12 Jahren kann im Lehrschwimmbecken der Hans-Thoma-Schule für das Kanufahren trainiert werden. Damit im Frühjahr auf dem Hurstsee und auf Bächen und Flüssen gefahren werden kann, werden korrektes Ein- und Aussteigen sowie das ordnungsgemäße Ablegen eines Bootes geübt. Die Kenterrolle muss sicher gekonnt werden. Ein gekentertes Boot muss bei geschlossener Spritzdecke verlassen werden können.

Wer sich aber für den beim TSV betriebenen Hauptsport Basketball entscheidet, für den beginnt mit etwa 10 Jahren das Spieltraining als sogenannte Minis. Nachdem die technische Seite dieser Sportart (Ballkontrolle, Korbwurf, Sprungball) geübt wurde, gibt es erste „echte“ Spiele mit noch verkürzter Dauer.

Die Kinder und Jugendlichen zwischen 12 und 18 Jahren nehmen an dem auf Basketball-Wettkämpfe ausgerichteten Training (je nach der Leistungsstärke 2 – 3 x in der Woche) teil und machen bis zum Mai an den am Wochenende stattfindenden Rundenspielen in Mädchen- oder Jungenmannschaften mit.

Nach den bewusst breit ausgelegten Kinder- und Jugendsportangeboten wird aber auch den Erwachsenen qualitätsvoller Sport geboten. Für die einen steht der Spaßfaktor im Vordergrund, andere versuchen dagegen ihre körperliche Leistungsfähigkeit auszuloten. Wieder andere wollen die Gelegenheit, sich mit anderen zu messen. So vielfältig wie die Motive und Ziele sportlicher Betätigung ist das Angebot, das der TSV bereithält. Das Kleinspielfeld auf dem Hellberg mit oder ohne seiner höhenverstellbaren Netzkonstruktion ließe noch viele Sportspiele zu – dafür bedarf es allerdings der erforderlichen Macher/innen.

Die im Basketball aktiven Junioren/innen wechseln in das leistungsbezogene Basketballtraining und wirken ihrem und dem Leistungsstand ihrer Mannschaft entsprechend, an Wettkämpfen für Damen und Herren mit.

Wer derartige Anforderungen nicht mag oder erfüllt, der geht in unsere freizeitsportlich orientierten Gruppen für Fußball, Kanu oder Volleyball. Oder macht bei der Fitness-Gymnastik mit Musik mit. Weitere Abwechslung bringen Übungen aus der Stepp-Aerobic. Weiter gibt es als präventives Gesundheitssportangebot eine 1 ½-stündige funktionelle Rückengymnastik. Für die Ü 60 gibt es ein abwechslungsreiches Sportangebot zur Kräftigung und rückengerechtem Verhalten trainiert. Nach diesem intensiven

Aufwärmen klingt die Sportstunde mit Faustballspielen aus.

Speziell für Senior/innen veranstaltet eine für Sturz- und Osteoporoseprävention ausgebildete Übungsleiterin eine derartige Stunde. Einfach hinkommen und mitmachen!

Alle Sport- und Übungsstunden sind unter [www.tsv-ettlingen.de](http://www.tsv-ettlingen.de) zu finden.

## Abt. Basketball

### VORSCHAU

Sa. 11:00 TV Bretten - U16  
Sa. 14:30 GS Keltern - U14  
Sa. 17:45 TSV Wieblingen - Herren 1  
So. 15:00 CVJM Lörrach - Damen  
So. 15:00 ETSV Offenburg - U18  
So. 16:00 PSG Pforzheim - Herren 2

### Deutlicher Sieg im 1. Heimspiel

Mit einem deutlichen Sieg über den Regionalligaabsteiger aus Heidelberg ist den Oberliga Herren ihr Heimspieldebüt geglückt. Mit einer ansprechenden Leistung gaben sie die richtige Antwort auf die Niederlage der letzten Woche. Endstand 86-49

### 2. Kantersieg

Mit dem deutlichen 128:14-Sieg übernahmen unsere U19 Mädchen die Tabellenführung. Allerdings hatten sie es auch nicht besonders schwer, denn für die Pforzheimerinnen war es ihr erstes richtiges Basketballspiel überhaupt. In der Offence brachten sie einige gute Aktionen, doch die total ungeordnete Defence erlaubte unseren Mädchen zahlreiche freie Würfe direkt am Brett. Erfreulich das gute Zusammenspiel und dass wieder alle punkteten. Leider verletzte sich Isa, und vor ihrer Fußoperation drehte Jessi mit 30 Punkten noch mal auf. Beiden an dieser Stelle gute Besserung und danach schnellstmöglicher Wiedereinstieg in Training und Spiel.

### Erste Niederlage

Gegen Bühl musste die U14 die erste Niederlage einstecken. Am Ende unterlag man den Gästen mit 45-62. Trotz der Niederlage war eine deutliche Steigerung im Vergleich zum ersten Saisonspiel zu erkennen. Die Ettlinger verteidigten über weite Strecken engagiert. Hier taten sich vor allem Kris und Laurin durch viel Einsatz hervor, was auch mit dem ein oder anderen Ballgewinn belohnt wurde. In der Offense fand man immer wieder den direkten Weg zum Korb. David, Laurin und Moritz waren von ihren Gegenspielern mit fairen Mitteln nicht zu stoppen, so dass die Bühler schnell erheblich foul belastet waren. Wie auch beim ersten Saisonspiel war allerdings die Chancenauswertung ein großes Problem, so wurden immer wieder gut ausgespielte Chancen leichtfertig vergeben. Nur Moritz konnte seine Chancen zuverlässig nutzen und war letztlich mit 17 Punkten auch Topscorer.

Hätte man nur die Hälfte aller offenen Korbleger im Korb untergebracht, hätte man das Spiel für sich entscheiden können. So bleibt es bei einer Niederlage, die letztlich auch verdient war. Dennoch konnten die Jungs zeigen, dass sie die Trainingsinhalte im Spiel umsetzen können. Das wird auch in der nächsten Woche notwendig sein, wenn mit Keltern erneut ein starker Gegner wartet, ehe es mit Spielen gegen vermeintlich leichtere Gegner weitergeht.

## TSC Sibylla Ettlingen

### Tanzen im besten Alter: Neue Gruppe für Einsteiger und Gruppe für Berufstätige

Der TSC Sibylla bietet für Einsteiger dienstags eine neue Gruppe „Tanzen im besten Alter“ von 17-18.30 Uhr an. Für die Teilnahme ist kein Partner erforderlich. Die angebotenen Tanzformen wie „Line Dance“ und „Tänze in geselliger Form“ sind unter den Tänzerinnen und Tänzern sehr beliebt. Es wird dabei zu lateinamerikanischer Musik, zu Walzer, Tango und auch zu Popmusik getanzt. Beim „Tanzen im besten Alter“ wird die körperliche Fitness gesteigert und das Gedächtnis gefördert.

Drei Gruppen stehen jede Woche zur Verfügung: Montag von 18-19.30 Uhr eine Gruppe für Berufstätige und Einsteiger, Dienstag von 17-18.30 Uhr eine komplett neue Gruppe für Einsteiger und Mittwoch von 15.30-17 Uhr eine Gruppe für Fortgeschrittene. Wir tanzen im Clubraum des TSC Sibylla im Eichendorff-Gymnasium, Ecke Goethe-/ Schleinkoferstraße (Eingang Kleine Bühne, Raum 005). Zum kostenlosen Schnuppern ist jeder willkommen - kommen Sie einfach vorbei!

Des Weiteren bieten wir einen kostenlosen Aufbaukurs an, um das Schritt- und Figurenmaterial in den Standard- und Lateintänzen aufzufrischen. Dieser einstündige „Liftkurs“ findet im Oktober und November statt; für Neu-Interessenten ist dies eine hervorragende Möglichkeit, kostenlos zu schnuppern und die Gruppen des Clubs kennenzulernen.

Bis Ende November können Sie jeden Dienstag von 18.30-19.30 Uhr - in den Herbstferien findet der „Liftkurs“ nicht statt - Ihre Kenntnisse auffrischen oder in aller Ruhe ausprobieren, welche Gruppe Ihnen zusagt. Auf Ihr Kommen freut sich Hobby-Trainerin Marion Berger. Die Unterrichtszeit der Dienstagshobbygruppe bleibt bis auf Weiteres um eine halbe Stunde nach hinten verschoben: 19.30-21 Uhr. Weitere Informationen über [www.tsc-sibylla.de](http://www.tsc-sibylla.de) oder das Info-Telefon (Tel. 0176 34004540).

## Ski-Club Ettlingen

Nachdem wir unsere schöne Anlage winterfest machen müssen, benötigen wir möglichst viele freiwillige Helfer/innen zum **Arbeitseinsatz** am

**Samstag, 12. Oktober, Beginn ab 8 Uhr**  
Einsatzwillige melden sich entweder bei Heinz Uhlmann Tel. 0151/52392164 oder bei unserem Platzwart Herrn Liebhart Tel. 0176/39046876

## **TTV Grün-Weiß Ettlingen**

**Glanzvoller Auftakt der 1. Mannschaft**  
Einen gelungenen Saisonauftakt feierte die 1. Herrenmannschaft des TTV Ettlingen. Am Samstag traf man auf den Aufsteiger SV Ottenau 2. Nach den Doppeln, die nicht wunschgemäß verliefen, lag man 2:1 zurück. Bojan Veslinovic konnte danach Ottenaus Nr. 2, Vranjic, relativ deutlich in die Schranken weisen. Khanh Nguyen, der zwei Tage zuvor erst aus Vietnam zurückkam, verlor gegen den starken Mechler mit 1:3. In der Mitte wurden die Punkte geteilt. Jonas überzeugte dabei mit seinem cleveren Spiel gegen den schwer zu spielenden Schweikert. Das hintere Paarkreuz hatte nach Anlaufschwierigkeiten beides Mal das bessere Ende für sich. Somit stand es nach dem 1. Durchgang 5:4 für den TTV. Im Spitzenspiel des Tages krönte Bojan, der sich bereits zum Saisonstart in hervorragender Form präsentierte, seine Leistung mit einem klaren Sieg gegen Mechler und am Nebentisch entzauberte Khanh Vranjic. Die „Mitte“ konnte also frühzeitig für die Entscheidung sorgen. Stephan Fischer konnte nach Abwehr eines Matchballes nach großem Kampf noch 3:2 gegen Schweikert gewinnen. Jonas stand gegen Mai allerdings auf verlorenem Posten und musste diesem zum Sieg gratulieren. Den Schlusspunkt setzte Kapitän Norman Schreck mit einem Zittersieg über Julian Oser, den früheren FSJler des TTV.

Tags darauf war das Team als Gast der TTG Neckarbischofsheim gefordert. Verstärkt durch einen neuen „Zweier“, den Slowaken Filip Pindura gehört diese Mannschaft sicherlich zu den besseren Teams der Badenliga. Hier lief es bis zur 7:2-Führung wie am Schnürchen. Die Doppel waren dieses Mal wesentlich stabiler und so konnte man mit einer 2:1 Führung in die Einzel gehen. Bojan und Khanh zeigten danach Tischtennis vom Feinsten und erhöhten durch Siege über Pindura und Kacnik auf 4:1. Stephan revanchierte sich mit 3:0 gegen Oberster für die leztjährige Niederlage. Jonas verlor denkbar knapp in fünf Sätzen gegen seinen Dauerrivalen Michael Frey. Als die Ettlinger „Bank“ auf 7:2 erhöhen konnte, wobei das 3:2 von Alexander Kappler gegen Seel sehr überzeugend war, sah es nach einem klaren Sieg aus. Bojan musste sich danach dem starken Kacnik beugen und Khanh ließ zu viele Chancen gegen Pindura liegen. Als dann auch noch Stephan und Jonas verloren, war es wieder eine Begegnung auf Augenhöhe. Die Entscheidung fiel wieder im stärksten Paarkreuz des TTV. Sowohl Norman, der einen Matchball abwehren

konnte, als auch der TTV-Vizepräsident Alexander Kappler gewannen ihre Partien, zwar hauchdünn, aber verdient und somit stand der Sieger TTV Ettlingen fest. „Die Unterstützung der Fans war sehr wichtig für uns, da möchten wir uns extra bedanken“ unterstrich TTV-Sportwart Stephan Fischer.

Am Samstag, 12.10. um 18 Uhr erwartet das Sextett nun die Reserve des Zweitbundesligisten TTC Weinheim zum ersten Heimspiel der neuen Saison und hofft auf eben diese Unterstützung.

### **Herren II – TB Wilferdingen: 9:2**

Fairerweise muss man sagen: Hier konnte gar nichts anbrennen, denn der Verbandsligaabsteiger trat in Ettlingen auch noch ohne seine etatmäßige Nummer 1, Marco Anderer, an. Dennoch gab es zahlreiche schöne Ballwechsel. Lauinger/Gerwig verschliefen ihr Doppel und Steven Yan bäumte sich nicht wirklich gegen den guten Schüle auf. Das blieb dann aber die Ausbeute für die Gäste. Steffen Jung spielte stark und punktete zweifach, sowie im Doppel an der Seite von Yan, der wiederum sein erstes Spiel siegreich gestalten konnte. In der Mitte brachten Achim Lauinger und Christian Gerwig ihre Spiele sicher nach Hause und hinten zeigte Rainald Knaup wieder Spielfreude und überzeugte bei seinem Sieg ebenso, wie Felix Ehmann. Jetzt geht es am Samstag zum Topfavoriten nach Oberacker, wo die erste Saisonniederlage droht, nach aktuellen nicht erwarteten 6:2 – Punkten. Somit heißt es am Samstag in Oberacker: Tabellenführer gegen Tabellenzweiten!

### **Herren III siegt gegen Spöck mit 9:3**

Nachdem in der letzten Woche der Sieg gegen den TV Busenbach eingefahren wurde, konnte die jüngste TTV Truppe (Durchschnittsalter 18 Jahre) den Anschlusserfolg gegen die Tischtennisfreunde aus Spöck feiern. Der Start in die Partie missglückte mit drei Fünfsatz-Niederlagen im Doppel und im Einzel von Jan Fischer, der sein erstes Spiel in dieser Saison bestritt. Somit lag man mit 1:3 zurück. In den folgenden Einzeln konnten die Youngstars allerdings wieder überzeugen und es gelang, alle acht Spiele bis zum 9:3-Endstand zu gewinnen. Besonders herausragend an diesem Tag war das mittlere Paarkreuz mit Markus Mader (2) und Sebastian Sakmann (1), die ihre engen Spiele gewinnen konnten. Die weiteren Punkte steuerten Dane Leube(2), Kian Aragian(1) und Benjamin Bauermeister (1) bei. In der folgenden Woche erwartet „Die Dritte“ einen heißen Tanz gegen die Verbandsligareserve aus Grünwettersbach. Fans sind jederzeit willkommen, Spielbeginn ist um 20 Uhr 15 in Grünwettersbach.

### **Damen: Post Karlsruhe II - SG Büchig-Ettlingen I: 2:8**

In ihrem ersten Auswärtsspiel der Saison musste unser Team beim Verbandsligaabsteiger antreten.

Natascha Elxnath/ Kiara Maurer und Laura Schmid/Regina Hain gewannen ihre Doppel souverän. Spannend war es im vorderen Paarkreuz, wo Natascha und Laura jeweils gegen die Nr. 2 gewinnen konnten. Gegen die starke Nr. 1 von Post Südstadt, Reisinger, verloren beide jedoch knapp. Im hinteren Paarkreuz spielten Kiara und Regina ihre Stärken aus und holten die restlichen vier Punkte zum verdienten 8:2-Erfolg.

### **Jugend I – TSG Heidelberg: 8:2**

Unser Quartett spielte mit Benjamin Bauermeister, Kian Aragian, Friedrich Scholler und Fabian Bastian. Es fing mit den Doppeln an. Friedrich und Benjamin konnten diesmal das Doppel für sich entscheiden, Fabian und Kian verloren knapp mit 1:3 Sätzen. Das vordere Paarkreuz tat sich schwer: Benjamin gewann aber nach einem 0:2 und 7:10 - Rückstand noch im 5. Satz, Kian dagegen gewann sein Match locker mit 3:1 gegen Hendrik Zuschlag, die Nummer 1 von Heidelberg. Im hinteren Paarkreuz gewannen Friedrich und Fabian alle Spiele. Kian tat sich in seinem zweiten Einzel schwer, gewann dies aber nach einem 8:10 im fünften Satz noch mit 13:11. Am Ende ging die TTV-Jugend mit einem 8:3- Heimsieg aus dem Spiel und behält damit die Tabellenführung in der Jugend-Verbandsliga.

### **Jugend III – TV Kieselbronn: 3:8**

Am vergangenen Samstag fand das Spitzenspiel in der Verbandsklasse der Jugend statt. Hierbei traf die 3. Jugendmannschaft des TTV Ettlingen auf den Tabellenzweiten aus Kieselbronn. Im Eingangsdoppel konnte Ettlingen in der Besetzung Bastian/Hain die Gäste aus Kieselbronn klar mit 3:0 besiegen, wohingegen das Doppel Maurer/Dihlmann gegen die stark aufspielenden Gäste mit 1:3-Sätzen verlor. In den Einzelspielen konnten lediglich Regina Hain und Tobias Dihlmann je einen Einzelsieg erringen, da die Gäste im vorderen Paarkreuz nicht zu bezwingen waren. Am Ende musste unsere Jugend III den Gästen zum 8:3- Sieg gratulieren.

### **Weitere Resultate:**

TG Söllingen – Schüler IV: 2:6; Herren VI – TTC KA-Neureut IX: 9:1; Schüler V – TTC Forchheim: 0:6 TTC KA-Neureut – Schüler III: 6:3; TTC Kronau – Schüler II: 8:2

### **Vorschau:**

**Do., 10.10.,** 20 Uhr: Herren IV – SC Wettersbach; **Fr., 11.10.,** 20:00 Uhr: Herren V – SSC Karlsruhe II; 20:15 Uhr: ASV Grünwettersbach IV - Herren III; **Sa., 12.10.,** 10:00 Uhr: Schüler III – TS Durlach; SG Heidelberg-Neuenheim – Schüler I; 13:00 Uhr: Jugend I – Jugend II; 13:30 Uhr: TTC Forchheim II – Schüler V; 17 Uhr: TTC Oberacker – Herren II; 17.30 Uhr: Karlsruher TV 1846 – Herren IV; **18 Uhr: Herren-Badenliga: Herren I – TTC Weinheim II**

## Ettlinger Keglerverein e.V.

### 2. Spieltag:

#### Jugend U10 gemischt

#### Ettlinger KV - KV Hemsbach 1632 : 964

Bei ihrem 2. Spiel konnten unsere jungen Keglerinnen und Kegler die ersten Punkte erzielen.

Es spielten: Alina Albrecht 437 Kegel, Lars Böckle 429 Kegel, Christina Antonoudi 420 Kegel und Thomas Antonoudis/Luca Albrecht 346 Kegel



Unsere jüngsten Spieler vor ihrem ersten Spiel

### 3. Spieltag:

#### 2. Bundesliga Süd Männer

#### SG Ettlingen 1 - SV BW Wiehre Freiburg 1 5829 : 5671

Trotz einer soliden Mannschaftsleistung taten sich die Ettlinger Herren gegen den Aufsteiger aus Freiburg insgesamt noch etwas schwer. Gerd Wolfring (982 Kegel) und Jörg Schneiderei (968 Kegel) konnten am Start einen Vorsprung von 89 Kegeln herausholen. Dieter Ockert (938 Kegel) und Marko Gasparac (953 Kegel) mussten ein paar Kegel abgeben, so dass der Vorsprung auf 62 Kegel schrumpfte. Thomas Speck (992 Kegel) und Rainer Grüneberg (996 Kegel) setzten sich jedoch gleich zu Beginn ihres Spiels von ihren Gegnern ab und machten damit deutlich, dass sie die Punkte nicht mehr hergeben würden.

#### Vorschau auf das kommende

##### Wochenende:

Sa, 10 Uhr Jugend U14 gemischt:

Ettlinger KV - KV Nussloch

Sa, 10 Uhr Jugend U14 männlich:

Ettlinger KV - KV Königsbach

So, 10.30 Uhr Vollkugel Ettlingen 2 - DKC 79 Altlußheim 1

So, 10.30 Uhr Vollkugel Ettlingen 3 - VfR GW Ittersbach 2

So, 13 Uhr Vollkugel Ettlingen 1 -

Kegelfreunde Obernburg 1

So, 13 Uhr SG Ettlingen 4 -

SKC Jöhlingen 2

##### und auswärts...

Sa, 13.30 Uhr SKG Ebersweier/Gegenbach 1 - SG Ettlingen 1

Sa, 14.15 Uhr SK Hochstetten 1 -

SG Ettlingen 3

Sa, 15.15 Uhr SKC Hockenheim 1 -

SG Ettlingen 2

So, 9.30 Uhr SKC Ol.38/ESG Frank.

K'he 3 - SG Ettlingen 5

## Auto- und Motorsportclub Albgau e.V.

### ADAC Minibike Cup

Das Finale des Minibike Cup fand in Wackersdorf statt. Die Titel waren zwar alle schon vorzeitig vergeben, aber dennoch war der ein oder andere Platz weiter vorne in der Tabelle, für unsere Fahrer, noch in Reichweite. Das Wetter spielte mit und in der Qualifikation stand Dirk auf dem 3. Startplatz in der ersten Reihe. In der Qualifikation der Einsteigerklasse schaffte es Max Zachmann diesmal sogar auf die Pole. Benjamin Hagmaier hatte sich auch einen sehr guten 12. Startplatz herausgeholt. Nina schaffte es nicht ins A-Finale aber startete im B-Finale von der Pole. Sie war am Sachsenring unverschuldet in einen Crash verwickelt worden und hatte das Vertrauen zum Bike noch nicht ganz wieder hergestellt. Elias Celik startete mit seiner NSR 50 von Platz 3 aus der gleichen Reihe wie Nina. Hier hatte sich ein Kampf zwischen Elias und Felix Schmidtsdorf um die dritte Tabellenposition angekündigt. Da Schmidtsdorf in Wackersdorf jedoch wegen einer Erkältung fehlte, konnte er nicht mehr angreifen, um Celik den dritten Rang noch streitig zu machen. Im ersten Rennen der Nachwuchsklasse klappte der Start von Dirk sehr gut und er reichte sich als Zweiter in die erste Kurve ein. Er ging die Erste Runde aber etwas zu vorsichtig an und verlor sofort 3 Plätze. Bis zum Ende konnte es sich wieder vorkämpfen und kam schließlich als Vierter ins Ziel. Dirk lernte aus seinem Fehler und fuhr im zweiten Rennen von Anfang an Kampflinie. Dieses mal wurde er aber bei einer Überrundung aufgehalten und beendete das Rennen wieder auf Platz 4. Bei den Einsteigern konnte Max seine Pole nicht nutzen und wurde gleich nach dem Start auf Platz 4 durchgereicht, den er auch ins Ziel fuhr. Im zweiten Rennen stürzte er in der ersten Runde durch einen Schaltfehler. Ben konnte seinen Startplatz umsetzen und beendete die Rennen auf P12 und P10. Unsere Jüngste, Nina Castellano wurde auf P17 und P15 gewertet und bekam damit ihren 3. Punkt in der Saison. Elias wurde in der Zweitakt Einsteigerklasse zweimal Vierter und hat sich damit in der Gesamtwertung den dritten Platz gesichert. Er wird voraussichtlich im kommenden Jahr in die 4-takt Klasse aufsteigen. Nina beendet die Saison auf Platz 22. Ben auf Platz 17. Beide haben sich in ihrer Rookie Saison sichtlich gesteigert und im Verlauf 5 Plätze gut gemacht. Max zeigte von Anfang an gute Ergebnisse, muss diese Leistung aber noch festigen. Dirk wurde als jüngster Nachwuchsfahrer Vierter in der Gesamtwertung und musste sich erstmalig von den älteren Konkurrenten geschlagen geben und feststellen, dass nicht nur Talent sondern auch Erfahrung den Sieger ausmacht. Unser Nachwuchs hat aber noch viel Zeit diese zu sammeln.

### Trainigstermine

Die **ADAC Pocket- und Minibike Trainings** finden immer samstags von 13.30 bis 17.30 Uhr statt.

Die **ADAC Jugendkart Trainings** finden immer samstags von 10.30 bis 12.30 Uhr statt.

Interessenten dürfen gerne vorbeischauen. Probefahrten sind möglich. Bitte Schutzkleidung mitbringen.

**Weitere Informationen gibt es unter [www.amc-albgau.de](http://www.amc-albgau.de) oder in Facebook unter „AMC Albgau“**

## Schützenverein Ettlingen

### Besuch der Rheuma-Liga bei den Bogenschützen

Am 3. Oktober hatten wir die Rheuma-Liga zu Besuch in unserem Verein. Nach einem kurzen Rückblick zum Anfang des Bogens vor über 20.000 Jahren und über die Entwicklung der verschiedenen Bogenarten ging es auf den Bogenstand. Gemeinsam wurden hier durch Dehnübungen die Sehnen gedehnt und Muskeln aufgewärmt. Danach bekamen unsere Gäste eine Einleitung zum richtigen Umgang mit dem Recurve-Bogen und nun wurde auch geschossen. Nach ca. 1,5 Stunden Üben, ging es dann zum Mittagessen in die Gaststätte Schützenhaus.

Zurück und frisch gestärkt wurde das Erlernen mit einem kleinen Turnier bestätigt. Mit viel Spaß und Begeisterung wurde geschaut, wie mancher Pfeil in Richtung Gold (die Mitte der Scheibe) flog.

Wir freuen uns über den gelungenen Tag und auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

### Erinnerung an alle Mitglieder

*Im ganzen Monat Oktober können während der Trainingszeiten die Vereinsmeisterschaften ausgeschrieben werden. Wir bitten um zahlreiche Teilnahme.*

## Hundesportverein Ettlingen e.V.

### Hundesportler in Ettlingen am Start

Bei strahlendem Sonnenschein fand am Tag der Deutschen Einheit das traditionelle THS-Turnier des Hundesportvereins Ettlingen statt. Zahlreiche Vereine aus Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz hatten sich und ihre Vierbeiner für insgesamt 3 Wettbewerbe angemeldet und traten in Wettkampfdisziplinen Dreikampf, Hindernislauf und Shorty gegeneinander an.

Die Sieger der Dreikampf-Disziplin in ihren jeweiligen Altersklassen waren Sarah Berg vom VdH Oggersheim und ihr Hund Finja, Julia Gospic vom HSV Neudorf und Chacco sowie Fabian Gegenheimer und Karin Hummel vom PHC Knielingen mit ihren Hunden Ayk und Murgo.

Beim darauf folgenden Hindernislauf konnte Sara Berg erneut den ersten Platz erlaufen. Lennart Eisenbrückner und Cayenne vom HSV Neudorf, Lisa Ziller mit Hund Phoebe vom PHC Knielingen sowie Stefan Jupke und Michael Becker vom HSV Neudorf mit den Hunden Emma und Charlie komplettierten die Siegerliste beim Hindernislauf.

Der Shorty-Wettbewerb wurde auf Basis der neuen Prüfungsordnung ausgetragen. Wesentliche Neuerung ist, dass die Hindernis-Bahnen nun zuschauerwirksam parallel aufgebaut werden. Die zwei Teams einer Mannschaft laufen so nacheinander entgegengesetzt über den Parcours. Die mitgereisten Anhänger können ihre Teams so sehr gut beobachten und anfeuern.

Bei der Shorty Disziplin jubelten am Ende Lena Scherer und Deborah Heß vom HSV Neudorf mit den Hunden Flay und Joshy und, ebenfalls vom HSV Neudorf, Lennart Eisenbrückner und Stefan Jupke mit den Hunden Cayenne und Charlie.

Im Anschluss gab es für alle Zuschauer noch schnelle Vierbeiner beim traditionellen Hunderennen zu bestaunen, bei dem über eine Distanz von ca. 150m die Schnelligkeit der einzelnen Hunde gemessen wurde. Zum Abschluss des Turniers wurden die Sieger der einzelnen Wettbewerbe unter großem Applaus bei der Siegerehrung gekürt.

Für das leibliche Wohl der Besucher wurde durch die zahlreichen freiwilligen Helfer an mehreren Ess- und Getränkeständen bestens gesorgt.

Auch der Vorstand des HSV Ettlingen war mit der Planung und dem Turnierverlauf rundum zufrieden und freut sich auf ein baldiges Wiedersehen. Ein großes Dankeschön hiermit noch einmal an alle Besucher, alle freiwilligen Helfer, die bei der Vorbereitung, Planung und für den reibungslosen Ablauf gesorgt haben sowie an alle teilnehmenden Vereine. Wir sehen uns im nächsten Jahr wieder!

## Harmonika-Spielring Ettlingen e.V.

### Termin:

Das 1. Orchester wird am 13. Oktober das Herbstfest des ECV von 11 – 13 Uhr musikalisch umrahmen.

### Akkordeon- oder Melodicaunterricht:

Wer möchte gerne das „Akkordeonspielen“ erlernen? Hallo Ihr lieben Eltern - aufgepasst. Um herauszufinden, ob Ihr Kind am Akkordeonspielen interessiert ist, gibt es nur eine Möglichkeit. Lassen Sie sich das Schnupper-Angebot beim HSE nicht entgehen.

Der Verein bietet seinen Jugendlichen ab sofort an, das „Akkordeonspielen“ einen Monat lang **kostenlos** auszuprobieren.

**Neu** hinzugekommen ist, dass der Verein auch noch das Erlernen des „Melodicaspiels“ anbietet.

Leihinstrumente stehen Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung. Auskunft erhalten Sie bei Bernhard Link, Tel. 07243/16889.

## Mandolinenorchester Ettlingen e.V.

### Mandolinenorchester Ettlingen – Jahreskonzert „Simply the Best“



Mit rund 300 Abonnenten und über 2.000.000 Aufrufen im Videokanal YouTube hat sich das Mandolinenorchester Ettlingen deutschlandweit und auch international einen Namen gemacht. Die Popularität im Internet führte es im vergangenen Sommer in die SWR-Fernsehtalentshow „Einfach die Besten“ und zu Auslandsauftritten in den Hauptkonzertsälen Estlands. Das Repertoire wurde in den letzten Jahren um viele Stücke aus der Rock- und Popmusik erweitert. Diese wurden speziell für das Mandolinenorchester arrangiert und sind somit der Klangmöglichkeiten des Orchesters auf den Leib geschrieben.

In diesem Jahr bietet das Orchester etwas Einmaliges. Bei dem gemeinsamen Auftritt mit dem Mandolinenorchester Estland werden mehr als 50 Gitarren und Mandolinen auf der Bühne zu sehen und zu hören sein. Neben dem satten Orchestersound werden bei dem Konzert die erstklassigen Solisten Sandy Campos (Gesang), Peter Lehel (Saxophon), Michael Rüber (E-Gitarre), Valdo Preema (Percussion) und last but not least der Dirigent des Orchesters Prof. Boris Bagger (Gitarren) zu hören sein. Das Programm umfasst u.a. Werke von Händel, Mozart, Michael Jackson, Metallica, Pink Floyd und natürlich den Song „Simply the Best“ von Tina Turner. Das Konzert findet statt am Sonntag, 27. Oktober, 18 Uhr, Schlossgartenhalle. Karten gibt es bei: Tel.: 07243 – 21085; ticket-moet@gmx.de; Stadtinformation 07243-101 380; Buchhandlung Abraxas 07243 - 31511.

Kosten im VVK 12,00 € - ermäßigt 8 €  
an der AK 14 € - ermäßigt 10 €.

Weitere Infos zum Orchester  
<http://www.mandolinenorchester-ettlingen.de>  
Videos in YouTube  
<http://www.youtube.com/edition49>  
<http://www.youtube.com/mandolinenorchester>

## Singkreis Ettlingen e.V.

### Abdruck mit freundlicher Genehmigung der Redaktion BNN:

### Die Seiten des Herbstes

### Abwechslungsreiches Programm beim Singkreis

Mit einem schönen und abwechslungsreichen Programm mit textilem Bezug zur Jahreszeit präsentierte sich der Chor des Singkreises Ettlingen bei seinem Herbstkonzert im Asamsaal des Ettlinger Schlosses. Unter der Leitung von Ann-Kathrin Burkhardt, Absolventin der Musikhochschule Karlsruhe, eröffneten die gut 50 Sängerinnen und Sänger mit Fanny Hensels „Wer will mir wehren zu singen“ in schwungvollem und heiterem Ton den Abend; eine schöne Entfaltung der melodischen Linien gelang im folgenden „Abschied vom Walde“, komponiert von Fanny Hensels Bruder Felix Mendelssohn-Bartholdy - heute geradezu ein Klassiker unter den deutschen Volksliedern.

Nach zwei weiteren Gesängen von Fanny Hensel bot die junge Pianistin Arabella Pare, die derzeit an der Musikhochschule in Karlsruhe studiert, mit Tschaikowskys „Oktober“ aus dessen Jahreszeiten-Zyklus ein Stück in nachdenklich-melancholischem Gestus und beleuchtete so die „andere“ Seite des Herbstes. Nach dem „Waldesgruß“ von Joseph Gabriel Rheinberger, vom Chor ebenfalls klingschön dargeboten, steuerte Arabella Pare mit der Sarabande aus Bachs dritter Englischer Suite und einem behände, leicht dahinfließend gestalteten Eröffnungssatz aus Schumanns zweiter Klaviersonate g-Moll zwei weitere Intermezzi am Klavier bei. Sehr interessant und reizvoll waren im Anschluss einige Lieder aus Skandinavien; neben „Draußen, da wachsen blaue Beeren am Rain“ des Schweden Hugo Alfvén gefielen besonders John Hoybys „ich ging hinaus an einem Sommertage“ und Edvard Griegs christlich inspiriertes „Wie schön du doch bist“; den sauber und ausgewogen intonierenden Chor ergänzten hier die beiden jungen Gesangssolisten Natascha Schnut (Sopran) und Christian Adolph (Bariton) und trugen so mit zum besonderen Klangreiz und Bild dieser Gesänge bei.

Eine schöne thematische Klammer mit Franz Liszts virtuoser 15. Ungarischer Rhapsodie (dem „Rakoczi-Marsch“) mit Arabella Pare einerseits und Schumanns schwungvollem und zugleich dramatischem Lied „Zigeunerleben“ andererseits, nun gemeinsam von Chor und Arabella Pare als Klavierbegleiterin vorgetragen, rundete den sehr gelungenen Abend stimmig ab. Daniel Hennigs



## GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V.

### Teilnahme am Jubiläumskonzert

Die Gruppe Albtal im Deutschen Chorverband feiert in diesem Jahr ihr 85-jähriges Bestehen. Unter dem Motto „Chorverband Gruppe Albtal - 85 Jahre jung“ findet am Samstag, 12. Oktober, um 18 Uhr, ein Jubiläumskonzert im Kurhaus Waldbronn statt. Beteiligt sind insgesamt 7 „junge Chöre“ aus dem gesamten Albtal mit modernem Liedgut aus Rock, Pop sowie Gospel. Mit dabei auch der Chor Rhythm „n´ Fun des GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V., der sich auf die Teilnahme an diesem Event freut und gleichzeitig die Gelegenheit nutzen will, neue Lieder seines Repertoires vorzustellen. Für R'n'F ist dieser Auftritt eine Art Generalprobe, hinsichtlich des eigenen Jubiläumskonzertes am 16. November.

## Gesangverein Freundschaft Ettlingen e.V.

### Familienausflug

Der traditionelle Familienausflug führte die Sängerinnen und Sänger mit Angehörigen und Freunden ins Elsass. Nach der Fahrt über die Autobahn, überquerte man den Rhein bei der Staustufe Iffezheim. Weiter über Hagenau, Saverne erreichte man das erste Ziel, die Burgruine Haute Barr. Hier wurde auch die obligatorische Vesperpause eingelegt. Es bot sich auch die Gelegenheit die Burgruine zu ersteigen, jedoch wurde der Ausblick durch den Nebel beeinträchtigt. Durch schmucke Dörfer und viele Weinberge führte die Fahrt weiter nach St. Louis-Arzviller. Die Besichtigung des Schiffshebewerks und eine Bootsfahrt standen auf dem Programm. Der Schrägaufzug wurde 1969 in Betrieb genommen, überwindet 44,5 m Höhenunterschied zwischen den 2 Kanälen, bei 41 % Schiefebene, ersetzt 17 Schleusen, die eine Fahrt von einem Tag erforderten. Heute braucht man 25 Minuten dazu. Wegen eines Unfalles im Juli ist der Betrieb derzeit eingestellt.

Weiter führte die Fahrt über Weissenburg, Bad Bergzabern zum Endziel Heuchelheim-Klingen. Im Weingut Lindenhof war hier schon alles festlich gerichtet. Man konnte bei der Zubereitung des Rebknorzenbratens (eine Delikatesse) auf dem offenen Grill zusehen. Trotz üppigem Mahl kam jedoch die Unterhaltung nicht zu kurz. Zahlreiche Lieder, begleitet von unserem Akkordeonspieler Walter Engelman, trugen zum Gelingen des Abends bei. Ein wiederum rundum gelungener, wunderschöner Ausflug ging zu Ende. In seinen Dankesworten erwähnte Vorsitzender Roland Ungerer, Sangesfreund Hans Ott, der wieder in bewährter Manier diesen Ausflug organisierte, sowie die vielen fleißigen Helferinnen und Helfer.

PS: Sollte bei Ihnen liebe Leserin oder bei Ihnen lieber Leser der Wunsch geweckt worden sein, auch mal so einen schönen Ausflug mitzumachen, kommen Sie in unsere Singstunde, Frauenchor Dienstag 18 Uhr, Männerchor 20 Uhr, im Untergeschos der Stadthalle. Nähere Einzelheiten gibt Ihnen gerne unser 1. Vorsitzender Roland Ungerer, Tel. Ettlingen, 77937. Bis bald!

## Kammerchor Ettlingen e.V.

### Brahms-Konzert am 20. Oktober



### Kammerchor Ettlingen, Anja Weber, Klavier Leitung: Ralf Keser

Die weltliche Chormusik von Johannes Brahms gehört sicher zum Standardrepertoire eines Chores. Brahms hat darin aus heiteren aber auch aus beschaulichen Texten kunstvolle Kompositionen geschaffen, die den Zuhörer immer wieder aufs Neue in ihren Bann ziehen. In seinem Konzert am Sonntag, 20. Oktober, um 20 Uhr im Asamsaal des Schlosses interpretiert der Kammerchor Ettlingen mit den Weltlichen Gesängen op. 62 und 104 diese anspruchsvolle und zugleich gefällige Chorliteratur, bei welcher die differenzierte Klangkultur des mehrfach ausgezeichneten Ensembles voll und ganz zur Geltung kommt. Mit der Interpretation der Zigeunerlieder op. 103 wird sein Vortrag zusätzlich eine schwungvolle Note erhalten.

Für die Begleitung dieser Stücke konnte mit Anja Weber eine versierte Pianistin gewonnen werden, deren musikalische Laufbahn vor Jahren in Ettlingen begann. Bereits mit 16 Jahren interpretierte sie zusammen mit dem Sinfonieorchester der Musikschule Ettlingen das zweite Klavierkonzert von Camille Saint-Saëns. Mit Brahms' *Variationen über ein Thema von Robert Schumann* (op. 9) wird Anja Weber den Abend mit einer beeindruckenden Klavierkomposition solistisch bereichern.

Eintrittskarten sind an der Abendkasse zu 12 €, ermäßigt 10 € erhältlich, für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre ist der Eintritt frei. Im Vorverkauf sind die Karten zusätzlich um 2 € vergünstigt über [kontakt@kammerchor-ettlingen.de](mailto:kontakt@kammerchor-ettlingen.de) sowie bei der Stadtinformation Ettlingen, Tel. 07243/101-380 und der Buchhandlung Abraxas, Ettlingen zu beziehen.

## Jazzchor

### Konzertankündigung



Nach einem arbeitsreichen Chorwochenende im Schloss Unteröwisheim laufen die Konzertvorbereitungen auf Hochtouren! Unter der Leitung von Wolfgang Klockewitz arbeiten zurzeit ca. 35 Sängerinnen und Sänger am „Feinschliff“ für das große Herbstkonzert in der Stadthalle Ettlingen. Unter dem Motto „Pop Goes Jazz“ werden eine Reihe neu erarbeitete, ausgesuchte Arrangements aus dem weiten Bereich der Popmusik dargeboten. Dabei spannt sich der Bogen von den frühen 60-er bis zur Gegenwart. Ein hoher Wiedererkennungswert ist also garantiert.

Begleitet wird der Chor wieder von Klaus Buchner (Sax, Flöte), Matthias Klittich (Drums), Uwe Lehmann (Bass) und dem Leiter der KIT-Bigband Günther Hellstern (Piano). Die musikalische Gesamtleitung hat Wolfgang Klockewitz. Also, nicht vergessen:

**Samstag, 19.10. um 20 Uhr (Einlass 19:30 Uhr) Stadthalle, Friedrichstr. 10**  
Vorverkauf: **Stadtinformation**,  
Tel.: 07243 / 101-380, **Die Buchhandlung**, Schillinggasse 3 (Tel. 07243/14293)  
Preise: 14 € (VVK) bzw. 16 € (AK), ermäßigt 9 €  
[www.jazzchor-ettlingen.de](http://www.jazzchor-ettlingen.de)

## Marinekameradschaft

### Der Shantychor in Wolfartsweier

Alljährlich lädt der Obst- und Gartenbauverein die Bewohner von Wolfartsweier zum Erntedankfest in die örtliche Hermann-Ringwald-Halle ein, so auch am vergangenen Sonntag. Die üppige Dekoration mit Pflanzen, Blumen, Obst und Feldfrüchten anzuschauen, ist bereits einen Besuch wert. Daneben gab es jedoch auch ein abwechslungsreiches Programm, welches unter anderem vom Shantychor mitgestaltet wurde. *Auch wenn zwischen Erntedank und Seefahrt keine Verbindung zu erkennen*

ist, die Lieder des Shantychors werden immer wieder und zu allen möglichen Anlässen gerne gehört. Das war auch hier der Fall, das von Chorleiter Luis Craff zusammengestellte Programm fand großen Zuspruch. Die Ettlinger Shantysänger mögen zwar in die Jahre gekommen sein, sie singen ihre Lieder jedoch immer noch mit Begeisterung und Elan und wurden vom Publikum für ihre beiden je zwanzigminütigen Auftritten reichlich mit Beifall belohnt

#### **Gibt es einen fairen Krieg?**

Diese Frage wird wohl jeder verneinen. Und doch gibt es Beispiele dafür: So Graf Luckner im Ersten Weltkrieg. Er machte mit seiner Mannschaft ein halbes Jahr lang erfolgreich Jagd auf alliierte Handelsschiffe und versenkte dabei 14 Schiffe mit kriegswichtigen Gütern. Der „Pirat des Kaisers“ und seine Mannschaft näherten sich den gegnerischen Schiffen dabei stets getarnt, um dann im letzten Augenblick die Reichskriegsflagge zu hissen und die Deckung von den Bordkanonen zu reißen. So zwang die SEEADLER das feindliche Schiff zum Anhalten, dann kontrollierte ein Prisenkommando die Ladung, nahm die Mannschaft fest, brachte sie von Bord und versenkte erst dann das nun menschenleere Schiff.

So unglaublich es klingen mag: Bei allen Angriffen verlor nur ein einziger Mensch sein Leben. Auch die gefangenen Seeleute wurden stets ritterlich behandelt: Man servierte ihnen, was die Kombüse nur hergab, Kapitäne und Offiziere der Alliierten saßen mit Graf Luckner am selben Tisch.

Mehr über den SEETEUFEL Felix Graf Luckner erfahren Sie am Freitag, dem 18. Oktober ab 19° bei der Marinekameradschaft im MK-Heim im Souterain der Stadthalle. Mitglieder, Freunde und Seefahrt-Interessierte sind zu dieser Veranstaltung mit dem Titel „Felix Graf Luckner, des Kaisers Edelpirat“. Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.

**Marinekameradschaft Ettlingen**  
- ein Hauch von Abenteuer

### **Jazz-Club Ettlingen e.V.**

Nächstes Konzert im Birdland59  
Freitag, 11. Oktober:

**Ulli Jünemann Quartett** // Tipp  
CD-Präsentation „Boo Hoo“

Mit starkem Bezug auf die Wurzeln in den frühen 1950er und 60er Jahren, auf Bop und Blues, auf Monk oder Burrell, gründiert Ulli Jünemann das Repertoire seines Quartetts. Dabei kann es wie beim Titelstück der neuen CD, das an den Groove von „Chitlins Con Carne“ erinnert, ganz nach klassischem Jazz, Boogaloo und Bluesriffs klingen. Der Blick ist aber alles andere als rückwärtsgewandt, denn die Band spielt mit einer modernen Klangsprache Eigenkompositionen unterschiedlichster Couleur und arbeitet mit einigen Kanten und

Brüchen. Prins rockt auch mal drauf los und sägt am verzerrten Brett, während Jünemanns Altsaxofon ein brachiales Funk-Gewitter lostritt.

Mit dabei sind der in Brüssel lebende Bruno Castellucci, langjähriger Drummer bei Peter Herbolzheimer, Toots Thielemans und vielen anderen namhaften Jazzgrößen, Jeanfrancois Prins, hochgelobter Gitarrenvirtuose der zwischen Berlin, New York und Brüssel pendelt, als gefragter Begleiter bei Toots Thielemans, Judy Niemack, Ernst Ludwig Petrowski, Andy Middleton u. v. a. arbeitet, sowie Ingo Senst, Kontrabassist u. a. bei Dusko Goykovic, Jeff Cascaro, Philippine Catherine und Triosence.

Besetzung:

Ulli Jünemann (sax), Jeanfrancois Prins (g), Ingo Senst (b), Bruno Castellucci (dr)  
Eintritt 14 € // erm. 9 € (Mitglieder, Schüler, Studenten)

Konzertbeginn 20.30 // Einlass 19.30 // Karten an der Abendkasse

### **NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.**

[www.naturfreunde-ettlingen.de](http://www.naturfreunde-ettlingen.de)

09.10. **Mittwochswanderung** vom Bahnhof Kirrweiler zur Kropsburg – Einkehr, Abfahrt 11:08 Uhr AVG Ettlingen Stadtbahnhof, mittelschwere Streckenführung, Gehzeit ca. 3,0 Stunden, Teilstrecke mit Bus möglich. Führung Edeltraud und Karl-Heinz-Still

14.10. **Besprechung zur Aufstellung des Jahresprogramm 2014** - Wir treffen uns um 19:30 Uhr im Stadtheim, Wilhelmstraße 51 zur Programmgestaltung 2014. Bitte helft mit ein interessantes, vielseitiges Programm zu gestalten.

15.10. **Seniorengruppe** ab 14 Uhr im Stadtheim, Wilhelmstraße 51.

17.10. **Radfahrerguppe 50+** 15:30 Uhr Im Horbachpark, Pavillon. Gefahren wird, ca. 2 Stunden, Einkehr ist geplant! Gäste sind willkommen, Dieter Tschan

22.10. **Sitzung der gesamten Vereinsleitung** um 19:30 Uhr im Stadtheim, Wilhelmstraße 51. Änderung gegenüber Jahresprogramm!

29.10. **Seniorengruppe** ab 14 Uhr im Stadtheim, Wilhelmstraße 51.

**Naturfreundehaus Gaistal** - E-Mail: [naturfreundehaus.gaistal@googlemail.com](mailto:naturfreundehaus.gaistal@googlemail.com)  
Das Haus kann für Selbstversorger-Gruppen angemietet werden. Weitere Auskunft unter Tel. 21 99 - 5 63.

### **Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.**

**Fr., 18.10. - So., 20.10. Ein Wochenende im Schwarzwald**

Im Ferienhof Breig in Oberharmersbach ist der SCHWARZWALDVEREIN ETTLINGEN zu Gast. Die Gegend lädt zu herrlichen Wandertouren sowie zu Ausflügen in die nähere Umgebung ein. Ein spannendes Wochenende voller Aktivitäten steht bevor.

Abfahrt Ettlingen Stadt 8.18 Uhr. Von Ettlingen Stadt nach KA Hbf ist eine Einzelfahrkarte, Seniorenkarte oder Gruppenbildung erforderlich. Das Baden- Württemberg-Ticket wird besorgt. Organisation. Werner Deininger, Tel. 07243/91176

### **Amsel-Kontaktgruppe Karlsbad-Ettlingen**

Einladung an alle MS-Erkrankte und Angehörige, sowie alle Interessierten zu dem Vortrag „**Neues bei MS**“

**Referent: Prof. Dr. med. Flachenecker, Facharzt für Neurologie, Chefarzt im Neurologischen Rehabilitationszentrum, Quellenhof Bad Wildbad**

Vortragsbeginn: Donnerstag, 17. Okt., 19 Uhr in der Gaststätte zur Wagenburg, Jahnstr. 65, Karlsbad

Die Räumlichkeiten sind barrierefrei. Weitere Informationen über unsere Gruppe erhalten Sie bei Martina Schmidt, Tel. 07243-373597 oder Daniela Adomeit, Tel. 07243-9240277 und unter [www.karlsbad.amsel.de](http://www.karlsbad.amsel.de)

### **Bürgerverein Neuwiesenreben**

#### **Mitgliederversammlung**

Am Montag, 4. November, 19 Uhr, Kindergarten „Wiesenzwerge“, Lüdersstr. 5 findet eine weitere Mitgliederversammlung des Bürgervereins statt. Der erfreuliche Anlass ist die Tatsache, dass sich nun doch ein Mitglied bereit gefunden hat, das Amt des Kassierers zu übernehmen. Dessen Wahl ist der einzige Tagesordnungspunkt an diesem Abend. Wie bekannt, war dem Bürgerverein nach dem Rücktritt des langjährigen Kassierers keine andere Lösung verblieben, als dem Vorsitzenden in Personalunion auch dieses Amt zu übertragen. Da das nur in Notfällen überhaupt zulässig ist, müssen nunmehr möglichst rasch die satzungsgemäß vorgesehenen Zustände wieder hergestellt werden. Die Mitglieder erhalten noch eine persönliche Einladung.

### **Caritasverband**

#### **Ein Abend für die Seele**

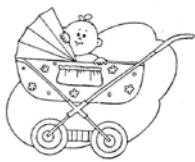
*Benefizkonzert im Rahmen des Welttags der seelischen Gesundheit*

Das Thema ‚psychische Erkrankungen‘ ist brisant und nicht zu unterschätzen. Laut World Health Organisation (WHO) leidet gut ein Viertel der Weltbevölkerung einmal in ihrem Leben an einer behandlungsbedürftigen psychischen Erkrankung. Das Gemeindepsychiatrische Zentrum des Caritasverbandes Ettlingen begleitet Menschen mit psychischen Erkrankungen und unterstützt sie in ihren Alltagsstrukturen.

Im Rahmen des diesjährigen Welttags der seelischen Gesundheit organisierte das Gemeindepsychiatrische Zentrum ein Benefizkonzert. Unter dem Motto ‚Ein Abend für die Seele‘ unterhalten Johan-

nes Landhäußer (Klarinette) und Brigitte Beskers (Akkordeon) mit Klezmermusik. Dazu präsentieren Betroffene Texte und kreative Arbeiten. Dazu lädt der Caritasverband Ettlingen am 11. Oktober um 19 Uhr in den Festsaal des Seniorenzentrums am Horbachpark, Middelkerker Str. 4 ein. Der Eintritt ist frei. „Die Spendeneinnahmen kommen direkt den Akteuren vor Ort zu Gute, die täglich einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag leisten und Betroffenen helfen, mit der psychischen Erkrankung umzugehen“, so Wolfgang Keck, Vorstandsvorsitzender des Caritasverbandes Ettlingen.

### Aktion - Babyhilfe im Caritasverband



Die Aktion Babyhilfe besteht in Ettlingen seit 1989. Sie unterstützt Mütter und Familien in Notsituationen. Sechs Frauen arbeiten

ehrenamtlich an diesem Projekt.

Wir suchen dringend:

Kinderwagen, Babyautositze, Babybetten und gut erhaltene Babykleidung. Von eingehenden Geldspenden werden Babyfläschchen, Badetücher, Windeln sowie Erstlingsbekleidung gekauft.

Die Bedürftigkeit der Frauen wird durch den Caritasverband und die Diakonie überprüft. Der Caritasverband stellt auch Spendenbescheinigungen aus. Da die Mitarbeiterinnen ehrenamtlich arbeiten, wird wirklich jeder Cent in die Hilfsmaßnahmen investiert.

Auskunft erteilt der Caritasverband unter Tel. 07243 5150 sowie

Edeltraud Berlin, Ettlingen,	Tel. 13546
Beate Höpfner, Ettlingen,	Tel. 13607
Monika Lauinger, Ettlingen,	Tel. 79766
Monika Maisch, Ettlingen,	Tel. 374062
Mariele Meling, Ettlingen,	Tel. 79516
Sylvia Schäfer, Ettlingen,	Tel. 38901

### Unser Sonderkonto:

Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen,  
BLZ 660 501 01, Konto 1040203,

**Stichwort Babyhilfe 3760**

**Bitte unbedingt angeben!!!**

## Kolpingsfamilie Ettlingen

### Weinprobe

Am **Freitag**, dem **11. Oktober** um **19 Uhr** findet im Kolpingsaal wieder eine Weinprobe mit Bernd Kassel statt. Das Motto lautet in diesem Jahr: „Quer durch Deutschland“. Anmeldung bei Angelika Hey, Tel. 32893.

### Skat- und Rummyturnier

Am **Samstag**, dem **12. Oktober**, um **17 Uhr** findet im Kolpingsaal, Pforzheimer Str. 23, wieder ein Skat- und Rummyturnier statt, zu dem die Kolpingfamilie alle Spielbegeisterten herzlich einlädt. Anmeldung bei Rainer Ruml, Tel. 07246 705645.

### Senioren

Am **Mittwoch**, dem **16. Oktober**, um **15 Uhr** feiern die Senioren Erntedank

im Kolpingsaal mit einem Vortrag von Dr. Bernhard Adam, Ernährungswissenschaftler vom Ernährungszentrum des Landkreises Karlsruhe.

Thema: „**Fettbewusst kochen und essen - Nahrungsfette, Körperfett und Blutfette**“.

## AWO Ortsverein Ettlingen e.V.

### Einladung zum Sonntagsfrühstück, zum Herbstausflug und zur Kreiskonferenz

Eingeladen sind alle Freundinnen und Freunde des AWO Ortsvereins Ettlingen zu unserem traditionellen **Sonntagsfrühstück** am 20.10, ab 9.30 Uhr, im Karl-Still-Haus, Im Feming 8. Es erwartet uns das bekannt reichhaltige Frühstücksbüfett.

Unkostenbeitrag für Erwachsene 7 €, Kinder 3 €

Telefonische Anmeldung Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr unter **07243 333992**

Am Samstag, 16.11. findet in der Ettlinger Schlossgarten-Halle die Kreiskonferenz der AWO KA-Land mit Neuwahlen zum Kreisvorstand statt.

Gasteinladungen für unsere Mitglieder zu dieser Veranstaltung werden gerne auf Anfrage zugesandt. Auch werden noch Helferinnen und Helfer gesucht, die bei der Getränkeausgabe etc. uns zur Hand gehen können. Anmeldungen hierfür nimmt unser Wolfgang Mai unter Tel. **07243 333992** vormittags an.

Unser **Jahresausflug** findet am 12. Oktober statt.

Gemeinsam werden wir mit dem Bus nach Zell Weierbach bei Offenburg fahren, einem kleinen Ort mit großer Weinbautradition. Dort gibt es ein Schulmuseum, wo wir bei einer kurzweiligen Führung einen kleinen Eindruck vermittelt bekommen, wie so eine Schulstunde vor 100 Jahren abgehalten wurde. Danach geht es in die Winzergenossenschaft Zell Weierbach zu einer feinen Weinprobe mit Vesper. Vegetarier bekommen dort gerne statt Wurst- eine Käseplatte (muss bei Anmeldung bitte unbedingt angegeben werden).

Auf Wunsch kann dort auch die ein oder andere Flasche Wein gekauft werden.

Wir treffen uns dazu am Parkplatz Freibad Ettlingen. Abfahrt ist um 13.30 Uhr. Gegen 19.00 Uhr treten wir den Heimweg an.

Unkostenbeitrag für diese Veranstaltung einschließlich Führung, Vesper und Weinprobe beträgt 20 Euro pro Person, die Fahrtkosten übernimmt der Ortsverein.

Anmeldungen für unsere Mitglieder und Freunde nimmt wie immer unser Wolfgang Mai vormittags entgegen unter o. g. Nummer.

### Delegation zu Besuch im Franz-Kast-Haus

Im Rahmen des Besuchs der Delegation aus Epernay besichtigte die städtische

Verwaltungs-Arbeitsgruppe „Jugend, Senioren und Soziales“ das Franz-Kast-Haus der AWO und erhielt Einblicke in das Leben und den Ablauf des Versorgungszentrums. Gemeinsam mit Einrichtungsleiter Martin J. Höfer und Sozialtherapeutin Ulrike Mink konnten die Besucher das Wohngruppenkonzept, die Alltagsbegleiter, die Seniorentagesstätte und gesundheitsfördernde Maßnahmen für Mitarbeiter kennenlernen. „Es war eine interessante Begegnung, bei der wir uns mit unseren französischen Gästen über Unterschiede und Gemeinsamkeiten in Seniorenzentren austauschen konnten“, berichtet Ulrike Mink von dem erfolgreichen Treffen, das gerne wiederholt werden kann.

### Gesundheitsimpulse im Franz-Kast-Haus

Unter dem Titel „Gesundheitsimpulse“ veranstaltet das AWO Versorgungszentrum Ettlingen am Sonntag, 13. Oktober, einen Informationstag im Franz-Kast-Haus. Vier Vorträge rund um das Thema „Gesund und vital bis ins hohe Alter“ werden ab 11 Uhr in der Cafeteria der AWO-Einrichtung in der Karlsruher Straße 17 im Mittelpunkt stehen. „Unsere Gesundheit ist das höchste Gut, das möchten wir hervorheben“, erklärt Martin J. Höfer, Einrichtungsleiter und Geschäftsführer. Dabei sind nicht nur die Bewohnerinnen und Bewohner des Franz-Kast-Hauses angesprochen, sondern vor allem interessierte Bürgerinnen und Bürger, die neben den Vorträgen auch Informationen aus erster Hand mitnehmen können.

„Der Themenkomplex Gesundheit im Alter ist sehr vielfältig“, so Höfer. So spricht Claudius Mink, Rechtsanwalt aus Ettlingen, zu „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“, Dr. Hensmann aus Waghäusel referiert unter dem Titel „Fit im Alter – welche Faktoren sind entscheidend?“, Frau Koller, Physiotherapeutin und Frau Ramskugler, Sport und Gymnastiklehrerin des Impulse Gesundheitszentrums, sprechen über Sturzprophylaxe und Otti Vielsäckers vom Arbeitskreis Demenz hält einen Vortrag wie wir Menschen mit Demenz begegnen. Zum Beisammensein lädt ab 12 Uhr auch der Mittagstisch ins Franz-Kast-Haus ein, der bis 13 Uhr angeboten wird. Mit Kaffee und Kuchen am Nachmittag wird das kulinarische Angebot abgerundet. Der Eintritt zu den Gesundheitsimpulsen ist frei.

## Amnesty International

### Infostand

Infostand der Ettlinger Gruppe von Amnesty International am Samstag, 12. Oktober, 10-13 Uhr in der Ettlinger Fußgängerzone, Marktstraße Ecke Entengasse (Höhe Optikergeschäft „Einblick“).

Wir informieren über unsere aktuelle Arbeit und sammeln Unterschriften für den von uns betreuten Menschenrechtsaktivisten aus Bahrain, Nabeel Rajab.

## Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

### Kreistrachtenfest Sasbachwalden



Am Sonntag fand das **Kreistrachtenfest** in Sasbachwalden (<http://www.ernstedank-und-weinfest.de>) statt. Pünktlich zum Umzug klarte das ansonsten verregnete Wetter auf, und so konnten unsere Abteilungen Infanterie, Artillerie und die Trachtengruppe am **prächtig besuchten Umzug** teilnehmen. Dieser bestand aus knapp 80 Gruppen und besonders fielen die schönen und festlich geschmückten Motivwagen mit ihrem Blumenschmuck auf. Nochmal einen großen Dank an alle teilnehmenden Mitglieder, die dem anstrengenden Umzugsweg folgten.

Im Oktober folgt als nächster Auftritt die Teilnahme einer Abordnung bei der **Herbsttagung des Bundes Heimat und Volksleben** in Ottenhöfen.

Weiterhin möchten wir auf unsere regelmäßigen Abteilungsabende hinweisen. Die **Musikkapelle** wie auch die **Infanterieabteilung** sind offen zugänglich und begrüßen gerne an der Mitgliedschaft interessierte Besucher oder Gäste, die sich über die Bürgerwehr und heimatische Tradition in Ettlingen informieren möchten.

**Mehr Bürgerwehr auf**  
[www.buergerwehr-ettlingen.de](http://www.buergerwehr-ettlingen.de)

### Kurzübersicht Termine

15. und 18.10. Musikkapellenübungsabend 19.30 Uhr, Bürgerwehrheim.  
19.10. Herbsttagung Bund Heimat und Volksleben, Abordnung

## kleine bühne ettlingen e.V.

**Große Begeisterung bei der Premiere von „Der Gott des Gemetzels“**



Nach der Uraufführung in Zürich 2006 avancierte „Gott des Gemetzels“ von Yasmina Reza bald zu einem der weltweit meistgespielten zeitgenössischen

Theaterstücke. Tatsächlich lebt das Stück vom stark akzentuierten Spiel. Dynamisch und mit viel Komik setzen die wandelbaren Darsteller (Bernd Hagemann, Daniel Frenz, Regina Penderock und Carmen Steiner) den Stoff der Komödie exzellent um. Mal betont höflich, zurückhaltend, verärgert, wütend, gelassen, vollkommen außer sich – so treten sie auf und verkörpern mit ihrer sich immer wieder verändernden Stimmungslage vollkommen authentisch die Charaktere der vier Protagonisten. Schauspielersich gibt's da wirklich wenig zu bemängeln. Dieser Meinung war auch das Publikum - der Applaus und die Begeisterungsrufe wollten nicht enden für die vier Schauspieler der kleinen Bühne, die bei der Premiere der Komödie von Yasmina Reza auf der Bühne standen. Bereits während der Vorstellung wurden die Darsteller immer wieder durch Szenenapplaus unterbrochen. Schon im Vorfeld wurde sehr viel über die Komödie „Gott des Gemetzels“ berichtet. Im Amtsblatt, auf der homepage der kleinen Bühne sowie in den BNN, sodass die Thematik des Stückes hinreichend bekannt ist: Zwei Ehepaare treffen sich, um ein Problem zwischen ihren Sprösslingen zu lösen und geraten sich dann selbst in die Haare. Genauso wie es sich im „wahren“ Leben zutragen kann und wie es manch einer sicher schon erlebt hat. Die Inszenierung von Gerd Keßler, der am 13.7. noch vor Beendigung der Probenarbeiten verstarb, kommt ganz ohne überdrehte und völlig abgedrehte Elemente aus – ganz entgegen der Inszenierung von „Gott des Gemetzels“ wie sie kürzlich im Staatstheater Karlsruhe zu sehen war. Ein wunderbares Stück; für alle die, die nie ins Theater gehen und alle die, die immer ins Theater gehen.

**Weitere Vorstellungen gibt es am Sa 12./19. und 26. Oktober um 20 Uhr sowie am So 13./20. und 27. Oktober um 19 Uhr.** Karten sind im Vorverkauf bei der Buchhandlung Abraxas 31511 und Stadtinformation 101380 erhältlich oder für die Abholung an der Abendkasse zu reservieren. Besuchen Sie uns doch auch unter [www.kleinebuehneettlingen.de](http://www.kleinebuehneettlingen.de)

## Narrengilde Ettlingen e.V. Bruderschaft des Hans von Singen

### Jubiläumsveranstaltung zur

### 50. Narrenbrunnenpreisverleihung

In diesem Jahr findet die 50. Narrenbrunnenpreisverleihung am **23. November ab 19 Uhr, im Asamsaal, Schloss Ettlingen** statt. Der **Narrenbrunnen-Preisträger 2013 wird die Vereinigung Badisch-Pfälzischer Karnevalvereine e.V. sein. Als Laudator konnten wir Volker Wagner, Präsident des BDK und NEG gewinnen.** Der Festakt beginnt um 19.30 Uhr mit der Verleihung des Narrenbrunnenpreises im Asamsaal.

Ein festlicher Ball in der Schlossgartenhalle mit der Show- und Gala-Band Night Kings lädt Sie anschließend ein, Ihr Tanzbein zu schwingen.

Ein hochkarätiges Programm, zusammengestellt vom Preisträger erwartet Sie. Einzelkartenpreis 45 Euro/Mitglieder der Narrengilde 39 Euro/ Gruppen ab 10 Personen 400 Euro.

**Ihre Kartenbestellung können Sie ab sofort unter Telefon 07243/761812, Fax 07243/761820 oder E-Mail an [info@narrengilde-ettlingen.de](mailto:info@narrengilde-ettlingen.de) abgeben.**

## Ettlinger Carneval Verein e.V.

### Herbstfest mit Flohmarkt

Am Sonntag, 13. Oktober, findet ab 10 Uhr in der Entenseehalle Ettlingen-West das Herbstfest des ECV statt. Ein tolles Programm erwartet die Gäste.

Die Küche bietet ganztägig Schnitzel mit Pommes und Salat, Jägerschnitzel mit hausgemachten Spätzle oder Schäumele mit Sauerkraut. In der Cafeteria steht eine Menge selbstgebackener Kuchen zur Auswahl.

Um 11:30 Uhr unterhält der Harmonika-Spielring Ettlingen mit flotten Rhythmen. Von 14 bis 16 Uhr findet der beliebte Flohmarkt „Rund ums Kind“, bei dem jeder sein Schnäppchen machen kann, statt (Anmeldung bei M. Reister, Tel. 07243/79159). Und ab 15 Uhr erfreuen die Garden des ECV mit ihren Schautänzen das Auge. Eine Tombola mit tollen Gewinnen rundet das Programm ab. Beim Herbstfest des ECV ist also für jeden etwas geboten.

## Ettlinger Rebhexen e.V.

### Häsausgabe und Hexentreffen

Die Häsausgabe für alle noch nicht getauften Rebhexen findet am Dienstag, 15. Oktober, um 20 Uhr bei unserem gemütlichen Hexentreffen im Keller der Sporthalle des Eichendorffgymnasiums, Eingang Kleine Bühne, statt.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen unserer Mitglieder - und natürlich solche, die es werden wollen. Weitere Termine werden beim Treffen bekanntgegeben.

## Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

### 23. Manfred-Jordan-Gardetanzturnier in der Algbauhalle

### 12. und 13. Oktober

Am 12. und 13. Oktober sind wir zum 23. Mal in Folge Ausrichter des vom Bund Deutscher Carneval veranstalteten Garde-Qualifikationsturniers zu den Halbfinalturnieren für die Deutsche Meisterschaften.

In diesem Jahr erwarten wir wieder mehrere Hunderte aktive jugendliche Tänzerinnen und Tänzer, die in verschie-

denen Marsch-, Solo- und Showtänzen um einen Platz auf dem Siegereppchen kämpfen. Die Wertungen werden von einer überregionalen Jury des Tanzturnierausschusses des Bund Deutscher Karneval vorgenommen.

Am Samstag, den 12. und Sonntag, den 13. Oktober jeweils ab 9 Uhr finden die Disziplinen im Karnevalistischen Tanzsport statt.

Wir erwarten an beiden Tagen ca. 1200 Besucher aus dem Süddeutschen Raum. Die Veranstaltung ist an beiden Tagen öffentlich. Eintrittskarten sind an der Tageskasse erhältlich.

## Ettlinger Moschdschelle e.V.

### Nur noch 4 Wochen bis zum 11.11.

Die Vorbereitungen für Kampagne 2013/2014 laufen auf Hochtouren.

### Terminvorschau:

#### 11. November:

Gerichtsverhandlung und Rathaussturm mit der Narrenvereinigung Ettlingen, Start 11.11 Uhr.

#### 30. November:

Schelleschoppe mit Ordensverleih, Beginn 11.11 Uhr, Kasino.

### Achtung Frauen aufgepasst:

**13. Ettlinger Damensitzung in Kooperation mit dem WCC am 17. Januar 2014, Stadthalle Ettlingen, Beginn 20.01. Uhr.** Der Kartenvorverkauf startet am 11. November um 9.30 Uhr bei der Stadtinformation Ettlingen. Für alle närrischen Frauen gibt es wieder ein tolles Programm.

Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es ganz einfach über Markus Utry, Tel. 07243-77848 oder unter [www.moschdschelle.de](http://www.moschdschelle.de)

## Freier Kindergarten

**Ergebnisse der Mitgliederversammlung**  
Am 25. September fand die ordentliche Mitgliederversammlung des Freien Kindergartens Ettlingen statt. Für ein Jahr wurden folgende Personen gewählt bzw. in ihrem Amt bestätigt:

Sandra Groß als 1. Vorsitzende, Ulla Dicker als 2. Vorsitzende, Martin Fallert als 3. Vorsitzender, Jenny Turban als Kassenwärtin, Janet Lechtenbrink als Schriftführerin, Friederike Lennartz als Elternvertreterin. Die zweite Elternvertreterin soll beim nächsten Elternabend nachgewählt werden. Nicole Nagelschmitz wird ihre Aufgaben kommissarisch weiterführen. Ulrich Heinen und Michael Großmann sind für die Kassenprüfung zuständig.

Mehr Infos zum Freien Kindergarten gibt es unter

[www.freier-kindergarten-ettlingen.de](http://www.freier-kindergarten-ettlingen.de)

## Verein Türkischer Arbeitnehmer Ettlingen und Umgebung

Außerordentliche Versammlung am **Sonntag, 20.10.**, im Vereinslokal um 13 Uhr. Alle Mitglieder sind herzlichst eingeladen.

### Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Wahl des Wahlleiters / Ehrenminute
3. Geschäftsbericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Kritik und Empfehlungen
6. Antwort auf Kritik
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Festlegung des Vorstandskandidaten und Wahl des Vorstandes
9. Festlegung der Verwaltungsausschusskandidaten und Wahl des Verwaltungsausschusses
10. Festlegung der Revisionsausschusskandidaten und Wahl des Revisionsausschusses
11. Festlegung der Beiratskandidaten und Wahl des Beirats
12. Verschiedenes
13. Schluss

### Ettlingen ve Çevresi Türk İsci Derneği

#### Gündem:

1. Acilis
2. Divan Heyeti secimi / saygi durusu
3. Yönetim Kurulu faaliyet raporunun okunması
4. Denetleme Kurulu raporunun okunması
5. Elestiri ve tavsiyeler
6. Elestirilere cevaplar
7. Yönetim Kurulu'nun ibraya sunulması
8. Baskan adayi tespiti ve secimi
9. Yönetim Kurulu adaylari tespiti ve secimi
10. Denetleme Kurulu adaylari tespiti ve secimi
11. Danisma Kurulu adaylari tespiti ve secimi
12. Degisik konular
13. Kapanis

Senelik Genel Kurul toplantisi 20.10.2013 Pazar günü, saat 13.00'de Wasenstr. 2a'da yapılacaktır.

Üyelerimizin tamamini toplantida görmek üzere esenlik dileriz.

Dernek Yönetim Kurulu Baskani

Ettlingen ve Çevresi Türk İşçileri Derneği  
Verein Türkischer Arbeitnehmer  
Ettlingen und Umgebung e.V.  
Wasenstr. 2 a - 76275 Ettlingen  
Tel. 07243 / 1 44 63

## Bund für Umwelt- und Naturschutz

### BUND beim Weltkindertag in Ettlingen

Unter dem Motto „Natürlich – Natur“ lockte das Team vom Kulturamt dicke Scharen von Kindern in den Rosengarten, wo mehrere Vereine zum Thema Natur ein riesiges Angebot an Naturmaterialien vorstellten. Da durften die Honigbienen nicht fehlen. Imker Rainer Quellmalz vom Bund für Umwelt und Naturschutz hatte eine komplette Bienenbeute mit Waben aller Entwicklungsstufen im Bienenstock mitgebracht, natürlich ohne Bienen, sonst hätte es beim Öffnen der Beute durch den Trubel drum herum eine wilde Stecherei gegeben. So konnte er alle Entwicklungsstadien im Bienenstock zeigen: vom Leerrahmen mit Naturbau über Mittelwände bis zur Brutwabe und schließ-

lich eine perfekte Honigwabe, an der die Kinder auch schon mal mit dem Finger Honig schlecken durften. Allerdings hatte er die Rechnung ohne die Horbachbienen gemacht. Innerhalb kürzester Zeit hatten die Bienen anderer Imker den Braten, bzw. den Honig gerochen. Sie umschwärmten den Stand zu Tausenden und taten sich am dargebotenen Honig gütlich. Jetzt sollte man meinen, Panik bricht aus! Aber keineswegs, Kinder und Erwachsene staunten nicht schlecht, dass keine einzige zustach. Die Bienen hatten gar kein Bedürfnis dazu, sie mussten ja nicht ihre Wohnung verteidigen. Sie stechen nur, wenn sie in ihrem Bienenstock belästigt werden. Hier wollten die Bienen ja auch nur Honig schlecken. Schon kurz nach dem Standaufbau kamen die ersten Spurbienen, angelockt durch den verführerischen Honigduft, um sich vollzusaugen. Mit der Fracht flogen sie nach Haus in ihren heimischen Bienenstock und teilten ihren Stockgenossinnen durch den „Schwänzeltanz“ die genaue Lage der Honigquelle mit, worauf diese sich schnell auf den Weg machten und den Stand von Rainer Quellmalz umschwärmten. So konnte der Imker trotz Bedrängnis das Bienenleben und den Nutzen für Mensch und Natur anschaulich darstellen. Attraktiv für Kinder war auch das Kerzendrehen aus dem kostbaren Bienenprodukt Wachs. Aus den vorgeprägten Wachsplatten konnten sie durch Eindrehen des Dochtes ihre eigene Kerze herstellen. Als Zugabe gab es noch ein kleines Honigtöpfchen, durch den großen Andrang war der Vorrat aber bald erschöpft.

## Stenografenverein Ettlingen e.V.

### Ausflug ins obere Albtal

**Die Natur des oberen Albtales und die Geschichte von Herrenalb und Frauenalb erlebten die Schriftfreunde des Stenografenvereins bei ihrer Wanderung auf dem Klosterpfad. Sie führte zur Klostersruine Frauenalb, wo Gerhard Stöckle und seine Frau Heidi das sehenswerte Denkmal und die Historie des ehemaligen Benediktinerinnenklosters erläuterten.**

Schon auf dem Weg zur ehemaligen Klosteranlage erfuhr die Wandergruppe viel über die Geschichte der historischen Grenze zwischen Württemberg und Baden, die mit einem „Zollhäusle“ markiert ist, wo auch eine akustische Überraschung das frühe Mittelalter erklärte. Die Stationen und Hinweisschilder auf dem Klosterweg luden zur Erkundung ein und machten das damalige Leben der Klöster in der Abtei der „Herren von Alb“ und des Klosters Frauenalb lebendig. Einen Überblick über die bewegte Geschichte der imposanten Klosteranlage und deren umfangreiche Sanierungsarbeiten lieferte Gerhard Stöckle. Er wusste als Stiftungsbeauftragter des Landkreises Karlsruhe und guter „Klostergeist“ viel

über das Baudenkmal zu berichten, das seit vielen Jahren mit großem Aufwand restauriert wird. Um 1180 als Hauskloster für adlige Töchter eingeweiht, wird die Ruine heute für kulturelle Events wie etwa die traditionellen Klostertage und klassische Konzerte genutzt. Auf der einen Seite plätschert die Alb, gleich daneben erheben sich die gewaltigen beiden Türme der Klosterruine. Mitten drin befindet sich ein großzügiger Innenhof, der von schönen alten Bäumen beschattet wird. Sehr beeindruckt waren die Ettlinger Stenografen auch von den unterirdischen Spuren. Gerhard Stöckle und seine Frau Heidi zeigten die freigelegten unterirdischen Gewölbe, berichteten von der Restaurierung und den vielen Spekulationen um die unterirdischen Gänge. Die Ruine Frauenalb war für die wandernden Stenografen der ideale Ort zu einem Picknick neben dem Klostergarten, bevor sie den Weg zur Marxzeller Mühle fortsetzten. Am Ende waren die Schrift- und Wanderfreunde sicher: Der Ausflug war ein schönes Erlebnis, das Bewegung, Unterhaltung und Information optimal miteinander verknüpfte. Alle Teilnehmer bedauerten, dass Schriftfreund Wolfgang Schmidt, von dem die Idee und die Vorbereitung des Ausflugs kam, aus gesundheitlichen Gründen nicht dabei sein konnte.



Der Stenografenverein wanderte im oberen Albtal und besuchte die Klosterruine Frauenalb unter Führung von Gerhard Stöckle (2. von links).

#### Aktuelle Kurse

##### Tastaturschulung am PC

Ein Grundkurs beginnt am Dienstag, 08.10.2013, 18:45 Uhr bis 20:15 Uhr und vermittelt bis zu den Weihnachtsferien das Blindschreiben als Basis für die Textverarbeitung am Computer.

##### Tastaturschulung am PC

Ein Aufbaukurs ist vorgesehen am Montag, 17:30 – 19:00 Uhr und beginnt sobald genügend Anmeldungen vorliegen. Kursziel ist es, die Schreibsicherheit zu erhöhen, fortgeschrittene Formatierungen zu nutzen und DIN 5008 als Regeln für die Briefgestaltung kennen zu lernen. Der Kurs findet dauert sechs Wochen. Interessenten melden sich bitte unter Telefon 07243 31212 oder E-Mail: info@steno-ettlingen.de an. Weitere Informationen und Termine finden Sie auf unserer Homepage [www.steno-ettlingen.de](http://www.steno-ettlingen.de)

## Stephanus Stift am Robberg / Stephanus Stift am Stadtgarten

### - Infostand – 10-jähriges Jubiläum des Netzwerkes für behinderte Menschen in Ettlingen

Am Samstag, 28.9. feierte das Netzwerk für behinderte Menschen in Ettlingen sein 10-jähriges Jubiläum. Die Veranstaltung fand bei herbstlichem Wetter im Stadtgarten bei der Hauptpost statt und wurde von Herrn Bürgermeister Thomas Fedrow eröffnet. Organisation und Planung des Jubiläumstages lag in den Händen der Sprecherin des Netzwerkes Frau Karin Widmer. Gerüstet mit Informationsmaterial beider Häuser, Tischen und Sonnenschirmen konnte der Tag beginnen.

Eine Stellwand mit Bildern aus dem lebendigen Alltag der Bewohnerinnen und Bewohner beider Einrichtungen rundete die Gestaltung des Standes ab.

Der Heimleiter Michael Sterzenbach, die Pflegedienstleiterin Christine Gamer (beide Stephanus Stift am Stadtgarten) und der Pflegedienstleiter des Stephanus Stiftes am Robberg beantworteten den Standbesuchern Fragen zur Arbeit der Altenhilfe. So ergaben sich viele nette Gespräche. Höhepunkte der Veranstaltung waren die Ehrung von Otti Vielsäcker für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement sowie das tolle Bühnenprogramm.

## Frühstücks-Treffen für Frauen

Am Samstag, **19. Oktober von 8:45 -11:30 Uhr** (Einlass ab 8.15 Uhr) findet das nächste Frühstücks-Treffen für Frauen im Gemeindezentrum der Freien evangelischen Gemeinde statt. Es referiert Claudia Filker zum Thema: „**Ich möchte doch nur glücklich sein**“ – (Irr-) **Wege zum Glück**

Anmeldung bis **Dienstag, 15.10.** erbeten bei Kathi Häberle 07202-7690 oder per E-Mail [fff-ettlingen@freenet.de](mailto:fff-ettlingen@freenet.de). Sollten Sie trotz Anmeldung verhindert sein, so teilen Sie uns dies, bitte so früh wie möglich mit, damit die Frauen auf der Warteliste auch noch kommen können. Der Eintrittspreis für Vortrag und Frühstück beträgt 8 Euro. Eine Betreuung von Kinder bis zum Alter von 10 Jahren ist möglich. Bitte Kinder anmelden.

Veranstaltungsort: Gemeindezentrum FeG Ettlingen, Dieselstr. 52 (Eingang Ottostraße) (Haltestelle: S-Bahn: Wasen / DB: Ettlingen-West).

Das Frühstückstreffen ist ein überprofessionelles Treffen über Lebens- und Glaubensfragen für Frauen. Der Trägerkreis des Frühstücks-Treffen besteht aus Frauen verschiedener christlicher Kirchen und Gemeinden in Ettlingen und Umgebung. Wir werben keine Mitglieder.

## Briefmarkensammlerverein Ettlingen e.V.

### 1913: 300 Jahre Haus Romanow in Russland

Im Februar 1613 wählten die versammelten russischen Bojaren den 16-jährigen und praktisch unbekanntem Michail Romanow zum neuen Zaren. Damit ging in Russland nach jahrelangem Bürgerkrieg die „Zeit der Wirren“ zu Ende. Das Haus Romanow brachte in den folgenden Jahrhunderten so bedeutende Herrscher wie Peter den Großen oder – durch Vermählung mit dem späteren Peter III. – Katharina die Große hervor.

Im Jahre 1913 feierte das Herrscherhaus unter Nikolaus II. (reg. 1894-1917) das 300-jährige Bestehen der Dynastie. Aus diesem Anlass erschien ein aus 17 Marken bestehender Gedenkmarkensatz. Er zeigte u. a. Portraits der wichtigsten Romanow-Zaren. Nikolaus II. war auf den Standardmarken zu 7 und 10 Kopeken sowie auf dem Höchstwert von 5 Rubel abgebildet.

Russland unterhielt aber auch Auslandspostämter, so auch im osmanischen Konstantinopel (heute: Istanbul). 15 Marken der Jubiläumsausgabe wurden zu diesem Zweck in lateinischer Schrift waagrecht mit einer Wertangabe in türkischer Währung überdruckt, so die 5 Rubel-Marke mit dem französischsprachigen Aufdruck „50 Piastres“.

Der nachstehende von Konstantinopel nach Berlin gerichtete Brief zeigt diese mit Überdruck versehene 5 Rubel-Briefmarke mit dem Abbild von Nikolaus II.:



Die Einzel frankatur befindet sich auf einem adressmäßig vorbereiteten Brief und wurde als Einschreiben in Konstantinopel zur Post gegeben. Die Marke ist durch einen sauberen gut lesbaren Stempel, der ein weiteres Mal links neben der Marke auf dem Brief abgeschlagen ist, abgestempelt. In kyrillischer Schrift ist oben die Ortsangabe zu lesen, unten der russische Begriff für „Postbüro“ (Potschtowaja kontora). Ferner findet sich das Buchstabenkürzel: ROPIT, was für „Russisch-Ottomanische Post und Telegraphie“ steht. Hervorragend lesbar ist auch das Stempeldatum 21.03.1914. Anders als bei in Russland verwendete Marken ist dies –wie Vergleichsstücke zeigen– eine Datierung nach westlichem,

nicht nach russischem Kalender. Leider findet sich auf dem wunderbar erhaltenen Brief kein Ankunftsstempel. Anhand von Vergleichsstücken dürfte die Beförderung mit der Eisenbahn (Orient-Express) nach Berlin aber nur drei Tage gedauert haben. Allerdings ist aufgrund des fehlenden Ankunftsstempels anzunehmen, dass der Brief bei der Post nur gefälligkeitshalber zu Sammlerzwecken abgestempelt und dem Empfänger sogleich wieder ausgehändigt wurde. Dafür spricht auch das Fehlen des üblichen, mit Einschreibenummer versehenen französischsprachigen Aufklebers „Poste Russe Constantinople recommandée“.

Nur vier Jahre nach Verausgabe der Romanow-Marken endete das russische Zarenreich mit der Abdankung von Nikolaus II. im März 1917. Im Juli 1918 wurden Nikolaus, seine Frau und ihre fünf Kinder in Jekaterinburg im Ipatjew-Haus ermordet.

Die Tauschtage des Ettlinger Briefmarkensammlervereins finden regelmäßig am 2. und 4. Sonntag eines Monats ab 10 Uhr statt. Gäste sind jederzeit herzlich willkommen. Vereinslokal in Ettlingen: St. Vincentiushaus, Heinrich-Magnani-Str. 2-4

Kontaktadressen: Ralf Vater 07243/13420, Rolf Schulz 07243/939514.

## **Kleintierzuchtverein Ettlingen**

### **Einladung zur Lokalschau**

Am Wochenende 19. und 20. Oktober veranstaltet der Kleintierzuchtverein C47 Ettlingen e. V. seine Lokalschau in der Entenseehalle in Ettlingen – West.

Die Schau ist am Samstag von 14 – 0 Uhr und am Sonntag von 10 – 17 Uhr geöffnet.

Neben Kaninchen in verschiedenen Rassen, Größen und Farbvariationen, welche von einem Preisrichter bewertet werden, sind dieses Jahr ebenso Käfige und ausgeschmückte Volieren mit Hühnern, Zwerghühnern, Enten und Gänsen zu sehen.

Ebenfalls bewertet werden Produkte rund um das Thema Kleintiere, die in mehreren Bastelnachmittagen von unseren meist weiblichen Mitgliedern angefertigt wurden. Des Weiteren werden Rassetauben und mehrere Brieftauben des Brieftaubenvereins „Heimatliebe“ ausgestellt.

Am Samstagabend ab 18 Uhr gibt der Shanty-Chor der Marinekameradschaft Ettlingen einige musikalische Darbietungen, danach finden die Ehrungen der Vereinsjugendmeister statt.

Anschließend spielt Michael zu Tanz und Unterhaltung auf!

Am Sonntag gegen 13.30 Uhr wird ein Flugwettbewerb der Brieftaubenzüchter „Heimatliebe“ im Schulhof durchgeführt, bei dem es Preise zu gewinnen gibt.

Die Tauben, welche an dem Flug teilnehmen, werden ab ca. 11 Uhr zu sehen sein, damit man in Ruhe seinen Favoriten aussuchen und tippen kann. Wer auf die Taube einen Tipp abgibt, die als erste wieder ihren Heimatschlag erreicht, wird mit einem Preis belohnt. Bei mehreren richtigen Tipps entscheidet das Los.

Die Schau wird durch eine Tombola bereichert.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Eintritt frei!

### **Einladung zur Versammlung**

Spenden für die Tombola können bei Inge Bühler oder Monika Rohrer abgegeben werden.

Anmeldebogen für Kaninchen bitte mitbringen!

## **Brieftaubenverein Heimatliebe e.V.**

### **Einladung**

Am Sonntag, 13. Oktober, findet die nächste Versammlung in Ettlingen-West im Vereinsheim der Brieftaubenzüchter „Heimatliebe“ in der Hohewiesenstraße/Fichtenweg um 9.30 Uhr statt.

## **Tierschutzverein Ettlingen e.V.**

Am Sonntag, 29. September fand das Herbstfest mit Flohmarkt statt. Nach kühlem und windigem Beginn kam zunehmend die Sonne heraus, und die Besucher nutzten die wärmenden Strahlen, um die durchweg vegetarischen Köstlichkeiten zu genießen und vor allem, um auch die tierischen Bewohner zu besuchen. Besonderer Dank gilt den vielen ehrenamtlichen Helfern, ohne die das Fest nicht durchführbar gewesen wäre. Wir danken auch ganz herzlich dem Getränkemarkt Sydlo in Malsch, der zum wiederholten Male die Getränke gesponsert hat und der Bäckerei Nußbaumer, die Brezeln und Bagettes spendete.

Ein großes Dankeschön auch an unsere Tierpflegerinnen und Azubis, die einmal mehr, auch zum Wohle unserer Tiere, einen 12-Studenten tag schulterten und sich auch nie scheuen, Arbeiten auch fern des eigentlichen Tierheimbetriebes zu übernehmen und „mitzutragen“.

## **Jehovas Zeugen**

### **Sonntag, 13. Oktober**

#### **10 Uhr: Diene Jehova mit einem freudigen Herzen**

Von Jehova dem allmächtigen Schöpfer wird gesagt, dass er der „glückliche Gott“ ist (1. Timotheus 1:11). Wirklich glücklich kann man aber nur sein, wenn man dieses Glück mit anderen teilen kann. Genau das ist es auch, was unser Schöpfer will. Er will, dass auch wir glücklich sind. Er sagt: „Freut euch

allezeit im Herrn.“ (Philipper 4:4). Aus diesem kurzen Satz kann man entnehmen, wo der Quell wahrer Freude liegt. Der Redner wird diesen Gedanken vertiefen. Er wird zeigen, dass wahres Glück nichts mit materiellen Dingen zu tun habe, sondern dass Diener Gottes selbst unter übelsten Umständen Freude daran finden, Gott zu dienen. Anhand der Bibel wird er zeigen, wie man aus dem Quell der Freude und des Glücks schöpfen kann.

### **17 Uhr: Das Leben hat doch einen Sinn**

Wir alle sind Teil eines unermesslichen Universums, das aus vielen Milliarden Galaxien besteht. Jede Galaxie kann viele Milliarden Sterne umfassen. Wir selber sind Teil einer Menschheitsfamilie aus mehr als 7 Milliarden Personen. Wegen unseres vergänglichen Daseins könnte uns das Leben sinnlos erscheinen, aber unser Verstand verlangt nach einem Sinn: Hat das Leben einen Sinn? Warum sind wir hier? Wohin führt unser Weg? Könnten so winzige und unwichtige Geschöpfe wie wir irgendeine Bedeutung haben?

Die Vorträge finden jeweils in unserem Königreichssaal in Ettlingen, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten. Der Eintritt ist kostenfrei. Keine Kollekte.

## **Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Cherusker**

### **Elternnachmittage der Ettlinger Gruppen**



An den vergangenen Wochenenden luden die Ettlinger Gruppen alle Pfadfinder, Eltern und weitere Familienangehörige zum Kaffee-Nachmittag ein. Hier konnten die Pfadfinderinnen und Pfadfinder ihren Eltern die Lieder und Sketche vorführen, die sie auf dem Sommerlager einstudiert hatten (wir berichteten). Außerdem wurden in einem Diavortrag viele Bilder des letzten Sommerlagers gezeigt, was vor allem die Eltern freute – besonders natürlich, wenn der eigene „Sprößling“ zu sehen war.

Anschließend gab es eine reichhaltige Auswahl an Kuchen, die von vielen Eltern mitgebracht worden waren. Die Eltern nutzten die Gelegenheit, sich mit dem jeweiligen Gruppenleiter oder den anderen Eltern zu unterhalten, während die Jungen und Mädchen im Ettlinger „Horbachpark“ ausreichend Platz zum Spielen hatten.

Begeistert von den vielen neuen Eindrücken und der netten Atmosphäre an diesem Nachmittag baten die Eltern unbedingt um eine Wiederholung im nächsten Jahr.

**Kontaktadresse:**

Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker,  
Katja Rull, Tel. 07243/78930  
www.pfadfinderbund-sued.de

## Aus den Stadtteilen

### Stadtteil Bruchhausen



#### 9. Serenaden Konzert

Am Sonntag, 20. Oktober findet um 19 Uhr in der Kleinen Kirche in Ettlingen-Bruchhausen das 9. Serenadenkonzert mit dem Titel „**Zu Gast in Heidelberg**“ statt. Das Programm beinhaltet Werke und Texte von Komponisten, die während ihres Schaffens zu Gast in Heidelberg waren. Zu Gehör kommen Werke für Violine und Klavier von Johannes Brahms (Ungarische Tänze), Sonaten von Felix Mendelssohn Bartholdy und Robert Schumann und Arabesken von Helmut Sadler.

Als Lesung hören wir Briefe und Tagebucheinträge aus dem Ausstellungskatalog des Kurpfälzischen Museums „**Musik in Heidelberg in der Zeit von 1777 bis 1885**“ und aus dem Buch „**Johannes Brahms in Heidelberg und Ziegelhausen**“ von Harald Pfeiffer.

Die Ausführenden sind Arne Müller, Violine und Iris Thierolf, Klavier.

Arne Müller unterrichtet Violine und Streicherpädagogik an der Städtischen Musik- und Singschule Heidelberg und ist Organisator der Kurpfälzphilharmonie. Iris Thierolf lebt als Kantorin in Beerfelden und leitet dort mehrere Chöre. Gemeinsam haben sie zahlreiche Programme für Violine und Klavier erarbeitet und auch schon bereits bei uns ein Serenadenkonzert gestaltet. Herzliche Einladung!

#### seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

**Wandergruppe**

Bruchhausen/Ettlingen-West

Die nächste Wanderung, die wieder von Uta Hermann geführt wird, findet am **15. Oktober** statt. Alle weiteren Informationen erfolgen telefonisch.

**Termine:**

**Montag, 14. Oktober**

14 Uhr – **Boule** – Fère-Champenoise-Straße

**Dienstag, 15. Oktober**

9 Uhr – **Sturzprävention**

**Mittwoch, 16. Oktober**

14:30 Uhr – **Boule** – Fère-Champenoise-Straße

**Donnerstag, 17. Oktober**

15:30 Uhr – **Geschichtskreis**

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im **seniorTreff** im Rathaus Bruchhausen statt.

**Anmeldung und Information:**

Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9.30 bis 11 Uhr, Telefon 9211

### Geschwister-Scholl-Schule

#### Apfeltag in Klasse 1



Passend zur Jahreszeit und zum Buchstaben A drehte sich am letzten Mittwoch in den beiden ersten Klassen der Geschwister-Scholl-Schule alles um den Apfel.

Aufgeregt standen die Erstklässler in der Aula und warteten gespannt darauf, wann es nun endlich losgehen konnte. Zur Einstimmung sangen alle erst einmal das Lied „In einem kleinen Apfel“ und man betrachtete das Innere eines Apfels genauer. Anschließend verteilten sich die 41 Erstklässler und arbeiteten an verschiedenen Stationen. Da wurde beobachtet, untersucht, gebastelt, geschrieben, gerechnet, gemalt und gespielt. Und die Kleinen zeigten, wie selbstständig sie schon arbeiten können und was sie schon so alles wissen. Auch die kulinarischen Freuden kamen nicht zu kurz, denn in der Küche wurden fleißig Apfelpfannkuchen gebacken und natürlich auch verzehrt. Am Ende des Tages hatten alle viel gelernt und auch jede Menge Spaß gehabt. Der nächste Projekttag kommt bestimmt.

An dieser Stelle bedanken wir uns auch noch einmal ganz besonders bei den lieben und geduldigen Helfern Frau von Czarnowski, Frau Chawla, Frau Rapp, Frau Klein, Frau O'Callaghan, Frau Dobravc und Herrn Hilzinger, die uns so gut unterstützt haben. Ohne diese Hilfe wären solche Projektstage nicht möglich. Herzlichen Dank auch im Namen der Kinder.

### Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

#### Hallo, hier schreibt Euch wieder das kleine Sonnenblümchen!

Vor einiger Zeit hatte die letzte Naturprojektgruppe ihren Abschluss. Diese Kinder kommen jetzt ins Bildungshaus.

Dafür dürfen wir Dreijährigen ab sofort mit. Zum Abschluss waren die letzten Gruppenkinder bei einem Imker. Lange hatten sie das Thema Honig und Bienen durchgenommen und als krönenden Ausflug sind alle zusammen zur Weide gelaufen. Dort hat nämlich der Imker Rainer Kurbel einen großen Garten und viele, viele Bienen! Mit kleinen Kinder-Imkeranzügen durften sie ganz nah zu den Bienenstöcken. Das war super interessant, das Leben der Bienen in den Häuschen zu beobachten. **Vielen tausend Dank an Rainer Kurbel, der das alles für uns möglich gemacht hat! Wir freuen uns schon auf das nächste Mal!**

Und jetzt sind wir 3-Jährigen unterwegs! Bei unserem ersten tollen Ausflug ging es mit Rucksack und Matschhose bewaffnet zur Obstwiese. Familie Burckhardt hatte wieder einen großen Apfelbaum ersteigert und wir durften mitpflücken helfen. **Vielen herzlichen Dank an Familie Burckhardt, die uns diesen Ausflug jedes Jahr möglich macht!** Auf der Wiese wartete schon Herr Burckhardt mit seinem Auto auf uns. Dann ging es los. Jeder durfte auch einmal auf die Leiter steigen und an den höheren Ästen pflücken. Als alle müde und hungrig waren, und der große, schwarze Sammeleimer mehr als voll war, haben wir auf der Wiese ein Picknick gemacht.

Anschließend sind wir zusammen zu Aaron nach Hause gelaufen. Die Äpfel durften mit Herrn Burckhardt im Auto mitfahren. Bei Familie Bretzinger warteten dann schon alle gespannt auf uns, Eltern, Großeltern und Onkel. Wir standen alle in der riesigen Garage, wo sogar ein Traktor reinpasst. Zuerst wurden die Äpfel gewaschen. Danach hat ein roter Häcksler die ganzen Äpfel in kleine Apfelstückchen zerkleinert. Das war vielleicht laut! Eine Holzpresse hat dann den Apfelsaft aus den Stückchen gepresst. Lecker war der! Schön war's. Vielen, vielen Dank für all die Mühe, liebe Familie Bretzinger!

Macht's gut, Euer kleines Sonnenblümchen! Kath. Kindergarten St. Michael, Frühlingstr. 5, Bruchhausen

Tel. 07243 90377,

E-Mail: kiga-brh@t-online.de

www.ettlingen-sued.de/kiga/st-michael

### Kindergarten Pinkepank

#### Liebgewordene Angewohnheit oder einfach . . .

#### eine R I E S E N S A U S E ganz ohne Mütter

Naja, das machen die Pinkepanks schon seit Jahrzehnten, da ist langsam die Luft draußen, könnte man meinen, aber nix da, es war mal wieder „Hölle“, und damit jeder versteht, was ich damit meine, ein kleiner Einblick in ein Wochenende, zu dem keine Mütter „zugelassen sind“, das - seit Vätergedenken - in die Annalen unseres kleinen Kindergartens als das große „Vater-Kind-Zelten“ eingegangen ist.